Polinyan
Rückerstatt 45. – 1. –

Kreis Solingen

Bürgermeisterei Richrath

Register

der

Sterbe-Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahres eintausend achthundert und sieben und sechzig für die Bürgermeisterei Richrath bestimmt ist, und neunzig Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des Kgl. Landgerichts zu Düsseldorf auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu Düsseldorf am 3. Dezember 1866.

Für den Landgerichts-Präsidenten
Der Kammer-Präsident

№ 1.

Sterbe-Urkunde.

Tod

de[s] Kind[es] Gertrud Wader.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten des Monats Januar, vor mittags neun Uhr erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Wader, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater de[s] Verstorbenen zu sein angab und der Johann Jacob Wirz, neun und sechzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar de[s] Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends acht Uhr, zu Richrath verstorben sei:

das Kind Gertrud Wader

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Erst-Comparenten und der zu Richrath wohnenden gewerblosen Catharina Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Erst-Comparenten, der Zweit-Comparent erklärte schreibensunkundig zu sein. Löschung eines gedruckten Wortes genehmigt.

Wilhelm Wader

Heinrichsrath

Tod eines Kindes weiblichen Geschlechts der Eheleute Wilhelm Fauser und Catharina Plönacker.

№ 2.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten des Monats Januar, Vormittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Fauser, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater des Kindes ~~de Verstorbenen~~ zu sein angab und der Friedrich Oberhaus, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Kostgänger, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Nachbar des Kindes ~~de Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreißigsten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sechs und sechzig Abends acht Uhr, zu Berghausen ~~verstorben sei~~: die Catharina Plönacker, Ehegattin des Ehr. Congarenten geboren zu Benrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfunddreißig Jahre alt, Standes geschäftslos, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kinde weiblichen Geschlechts entbunden worden, welches lebte sie.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Congarenten. Löschung von sieben gedruckten Worten genehmigt.

Wilhelm Fauser

Friedrich Oberhaus

Tod des Kindes Maria Heckelenbrech.

№ 3.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten des Monats Januar, Vormittags halb elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Kurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Heckelenbrech, fünfundvierzig Jahre alt, Standes Wirth, wohnhaft zu Immigrath, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Caspar Lauff, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Immigrath welcher ein Freund des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags vier Uhr, zu Immigrath verstorben sei: das Kind Maria Heckelenbrech geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei viertel Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Ehr. Congarenten unter zu Immigrath wohnenden gewerblosen Christian Hellberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden beiden Congarenten. Löschung von Druckworten genehmigt.

Heinrich Heckelenbrech

Caspar Lauff

Tod

des Kindes Wilhelm Boden.

№ 4.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den dritten des Monats Januar, Vor- mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Keurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Zimmermann, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Hölzer, vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Wolfhagen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags halben Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei: das Kind Wilhelm Boden

geboren zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben zwölftel Jahrs alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Wolfhagen wohnenden Ehe- und Ackerleuten Jacob Boden und Gertrud Steffens.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Wilhelm Zimmermann

Peter Hölzer

Tod

des Kindes Maria Josepha Göpfert.

№ 5.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenten des Monats Januar, Vor- mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Keurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath, der Franz Anton Wamich, drei und zwanzig Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schneider, drei und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Maria Josepha Göpfert

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier zwölftel Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath wohnenden Eheleuten dem Lehrer Joseph Göpfert und der gemeinschaftlichen Gertrud Hummes.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Franz Anton Wamich

Wilhelm Schneider

Tod des Kindes männlichen Geschlechts der Ehefrau Johann Wertz geborene Hamacher

№ 6.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den sechsten des Monats Januar, vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Richrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Wertz, vier und dreißig Jahre alt, Standes Schlosser, wohnhaft zu Richrath, welcher ~~ein~~ Vater des Kindes des ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der Heinrich Richartz, acht und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Kindes des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Abends sechs Uhr, zu Richrath verstorben sei: die Johanna Hamacher, Ehegattin des Erschienen Comparenten geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und dreißig Jahre alt, Standes ganz arbeit, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf von einem Kinde männlichen Geschlechts entbunden worden, welches lebte sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Wertz
Heinrich Richartz

Tod des Kindes Heinrich Wadenspohl

№ 7.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den sechsten des Monats Januar, Nachmittags drei Uhr erschienen vor mir Heinrich Richrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Theodor Wadenspohl, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Bruchweber, wohnhaft zu Mehlbreich, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Wadenspohl, ein und dreißig Jahre alt, Standes Bruchweber, wohnhaft zu Mehlbreich welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens sieben Uhr, zu Mehlbreich verstorben sei: Heinrich Wadenspohl, Knabe, geboren zu Mehlbreich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und sechzig Jahre alt, Standes Seidenweber, wohnhaft zu Mehlbreich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Mehlbreich verlebten Ehe- und Ehegatten Johann Wadenspohl und Anna Gertrud Werner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

H. Wadenspohl
Th. Wadenspohl

Tod

des Kindes Johann Fleischhauer

№ 8.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zwölften des Monats Januar, vor mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Engelbert Maibücher, drei und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Spielmann, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Mittags zwölf Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Johann Fleischhauer

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Monat ~~Jahre~~ alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Richrath wohnenden Monteur Peter Fleischhauer, und der dort verlebten gewerblosen Katharina Maibücher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden beiden Comparenten. Löschung eines Druckwortes genehmigt.

Engelbert Maibücher

Joseph Spielmann

[signature]

13

№ 9.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünfzehnten des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Schwieres, drei und dreißig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Held, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Fuhrknecht, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: Ferdinand Mertens, ledig

geboren zu Lichlingen, Regierungs-Bezirk Cöln, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Lichlingen verlebten Ackerer Heinrich Mertens und Margaretha Schaefer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem ersten Comparenten, der zweite Comparent erklärte schreibensunkundig zu sein.

Wilhelm Schwieres

[signature]

Tod

des Kindes Ferdinand Mertens.

Tod

der Ehegattin Anna Margaretha Brockmann

№ 10.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszig den einundzwanzigsten des Monats Januar, vor mittags halbzwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Johann Peter, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reisrath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Forschen einundsechszig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reisrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens sieben Uhr, zu Reisrath verstorben sei: Anna Margaretha Brockmann Ehefrau des zu Reisrath wohnenden Ackerer Caspar Mersen geboren zu Mersen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben und sechszig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Mersen verlebten Ehe- und Ackerleuten Johann Brockmann und Sibilla Margaretha Peters.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Jos: Nix
E Faerber

Tod

des ledigen Wilhelm Blömming

№ 11.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszig den zwei und zwanzigsten des Monats Januar, vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Christian Blömming, ein und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Glaadbach, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Blömming fünfzig Jahre alt, Standes Aufseher, wohnhaft zu Gandgeß welcher ein Oheim des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens drei Uhr, zu Glaadbach verstorben sei: Wilhelm Blömming ledig geboren zu Glaadbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Glaadbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Christian Comparenten und der zu Glaadbach wohnenden gewerblosen Karolina Klopp.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Christian Blömming
Friedrich Blömming

Tod

de s Kind
Maria
Wilhelmine
Schmitz

№ 12.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den vier und zwanzigsten des Monats Januar, Vormittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Boden ein und dreißig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Maybücher, sieben und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zwei~~ vier und zwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Morgens sechs Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Maria Wilhelmine Schmitz geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Jahre alt, Standes weiblich, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath wohnenden Eheleuten dem Weber Johann Schmitz und der geschiedenen Helene Weindorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Peter Boden
Theodor Maibücker

№ 13.

Sterbe-Urkunde.

Tod

de s Ehegatten
Peter
Schwan

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats Januar, Vormittags neun Uhr erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Peter Bonacker, drei und vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reisrath, welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Evertz, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reisrath welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten — des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Morgens sein Uhr, zu Reisrath verstorben sei: Peter Schwan, Ehegatte der zu Reisrath wohnenden geborenen Catharina Evertz geboren zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Reisrath verlebten Ehe- und Ackerleuten Peter Schwan und Cäcilia Verkeurath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Peter Bonacker.
H. Evertz

Tod

der Ehefrau Elisabeth Gladbach

№ 14.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den achtundzwanzigsten des Monats Januar, Vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Keuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Wilhelm Kröpper, vier und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Reisrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Berk, vier und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Reisrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Reisrath verstorben sei: Elisabeth Gladbach, Ehefrau des zu Reisrath wohnenden Webers Hermann Müller geboren zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und zwanzig Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Reisrath verlebten Wirthen Jacob Gladbach, und der dort verlebten gewerblosen Elisabeth Bürgel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Wilhelm Kröpper

Wilhelm Berk

Keuerath

Eingetragen
Zufolge Verfügung
vom 8 Februar 1867
W. Kropper
Wilh Berk
[illegible]

№ 15.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des Kindes Maria Meenkel

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den dreißigsten des Monats Januar, Nachmittags vier Uhr erschienen vor mir Heinrich Keuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Friedrich Meenkel zwei und dreißig Jahre alt, Standes Brauereiwirth, wohnhaft zu Mehlbreuch, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Groß, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Brauereiwirth, wohnhaft zu Mehlbreuch welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten und zwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags vier Uhr, zu Mehlbreuch verstorben sei: das Kind Maria Meenkel geboren zu Mastbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Mehlbreuch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den Ehe-Conparenten und der zu Mehlbreuch wohnenden gewerblosen Sibilla Zons.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Löschung wird anerkannt genehmigt.
Friedr. Meenkel
Joseph Groß

Keuerath

Tod

des Ehemanns

Heinrich Weindorf

№ 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den ersten des Monats Februar, war mittags nie Uhr, erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Hamacher, vier und sechzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vetter des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Wannhoff, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreißigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends sechs Uhr, zu Richrath verstorben sei: Heinrich Weindorf, ehemaliger zu Ritzfeldchen, dagegen Sohn Joseph Weindorf geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Eltern, deren Namen, Stand letzter Wohn- und Aufenthalt Comparenten nicht angeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Hamacher

Wilhelm Wannhoff

[signature]

№ 17.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zwölften des Monats Februar, vor mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrichsrath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Gustav Schütz, vier und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Glashütte, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Lenz, fünf und dreißig Jahre alt, Standes Factor, wohnhaft zu Glashütte welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags zwei Uhr, zu Glashütte verstorben sei: das Kind Emma Schütz geboren zu Glashütte, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein halbes Jahr alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Glashütte, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Ehe-Comparenten und der zu Glashütte wohnenden gewerblosen Regina Christina Lucht.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Gustav Schütz

Gustav Lenz

[signature]

Tod

des Kindes

Emma Schütz

Tod

de Ingenieur Carl Tillian

№ 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den zwölften — des Monats Februar —, nachmittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steinrath Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reisrath — der Johann Gieth, neunundzwanzig — Jahre alt, Standes Handelsmann —, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Heinrich Haas — Bender, vierunddreißig — Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am elften — des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig — Morgens elf — Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: — Carl Tillian, Ing. — geboren zu Kronenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, fünfundsechzig — Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — Sohn — von Eltern, deren Namen Wohnort und Stand letzterer Wohnort und Stand Comparenten nicht angeben zu können erklärten. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Gieth

P. H. Haas

Steinrath

№ 19.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den dreizehnten des Monats Februar —, vor mittags zehn — Uhr erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reisrath — der Albrecht Knecht, neunundzwanzig — Jahre alt, Standes Schleifer —, wohnhaft zu Kreuzersheide, welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Bürgel, einundfünfzig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Kreuzersheide — welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am elften — des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig — Morgens sechs — Uhr, zu Kreuzersheide verstorben sei: Nathanael Knecht Ehemann der zu Höhscheid wohnenden gewerblosen Henriette Schneller geboren zu Höhscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, dreiundfünfzig — Jahre alt, Standes Schleifer, wohnhaft zu Höhscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von dem zu Zeit verlebten Schleifer Abraham Knecht und der zu Solingen verlebten gewerblosen Anna Catharina Kayser. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Albrecht Knecht

Johann Bürgel

Steinrath

Tod

de Ehemann Nathanael Knecht

Tod der Ehefrau Gertrud Stahl.

№ 21. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünfzehnten des Monats Februar, Morgens mittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Andreas Stahl, fünfundvierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Maßbacher drei und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Morgens drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: Gertrud Stahl, Ehefrau des zu Richrath wohnenden Tagelöhners Peter Engelbert Lehe geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechsundfünfzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath verlebten Eheleuten Friedrich Stahl, Anna Catharina Rache.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Andreas
Engelbert Maßbacher

Tod des Kindes Albert Kuehler

№ 21. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den achtzehnten des Monats Februar, Vor mittags neun Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Carl Kuehler, sechsundzwanzig Jahre alt, Standes Lackierer, wohnhaft zu Haarzt, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Julius Bennert, sechs und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hackenberg welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Morgens neun Uhr, zu Haarzt verstorben sei: das Kind Albert Kuehler geboren zu Haarzt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, wie Jahre alt, Standes unehelich wohnhaft zu Haarzt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem erst Comparenten und der zu Haarzt verheirateten geschiedenen Wilhelmine Bennert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lesens und schreibens unerfahren.

Carl Kuehler
Julius Bennert

Tod

der Ehegattin

Maria Katharina Müller.

№ 22.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den ~~siebzehnten~~ achtzehnten des Monats Februar ——, Vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kuenath, Bürgermeister als —— Beamten des Personenstandes der —— Bürgermeisterei Richrath — der Johann Eischer, siebenundvierzig —— Jahre alt, Standes Weber ——, wohnhaft zu Richrath —, welcher ein Nachbar —— der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Eichenberg, sechsundfünfzig —— Jahre alt, Standes Weber ——, wohnhaft zu Richrath —— welcher ein Nachbar —— der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünfzehnten~~ sechzehnten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig — nachmittags sechs — Uhr, zu Richrath verstorben sei: —— Maria Katharina Müller, Ehegattin des zu Richrath wohnenden Schuster Peter Koch —— geboren zu Hettenhenne, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——, zwei und siebenzig —— Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——, Tochter von den zu Hettenhenne in Schlebusch verlebten Eheleuten dem Tagelöhner Jakob Müller und der gewesenen Agnes Garzen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Zeugen der Zeuge erklärte Schreibunkundig zu sein Lesung von sechzehnten Worten genehmigt

Johann Eischer

[signature]

№ 23.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den achzehnten —— des Monats Februar ——, Nachmittags zwei — Uhr erschienen vor mir Heinrich Kuenath, Bürgermeister als —— Beamten des Personenstandes der —— Bürgermeisterei Richrath —— der Wilhelmine Hüttemann, Ehefrau des Ackerers Peter Hüttemann, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiterin ——, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Nachbar des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab und der Peter Besch, neun und fünfzig —— Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath —— welcher ein Nachbar des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten —— des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig —— Abends halb sechs —— Uhr, zu Richrath verstorben sei: die unverheirathete Catharina Gasper —— geboren zu Monheim, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——, sechs und zwanzig —— Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——, —— von einem Kindesweiblichen Geschlechte entbunden worden welches lebte. ——

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und der Comparentin der Comparentin erklärte schreibunkundig zu sein. Lesung von sechzehnten Worten genehmigt

Wilhelmine Hüttemann.

[signature]

Tod

der unverheirathete Tochter der unverheiratheten Catharina Gasper.

Tod des Kindes Johann Mähler

№ 24. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den neungehnten des Monats Februar —, Vor mittags zehn — Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Stephan Mähler, sechsundzwanzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Richrath —, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Müller, einundfünfzig Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig — Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: — das Kind Johann Mähler

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zehn Monate ~~Jahre~~ alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von dem Christ-Congarenten und der zu Richrath wohnenden gewerblosen Catharina Stock.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den Christ-Congarenten ~~und der Jurit-Congarent~~ erklärte Schreibens unkundig zu sein Löschung dreier Worte genehmigt.

Rudolph Müller

Tod eines Kindes männlichen Geschlechts des Ehelcute Peter Veith und Christine Dünwald

№ 25. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den neungehnten des Monats Februar —, Vor mittags eilf — Uhr erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Peter Veith, fünfunddreißig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Richrath —, welcher ~~ein~~ Vater des Kindes ~~des Verstorbenen~~ zu sein angab und der Wilhelm Oselmann sechsundzwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Kindes ~~des Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Abends zehn — Uhr, zu Richrath ~~verstorben sei:~~ die Christine Dünwald Ehegattin des Christ-Congarenten

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — fünfunddreißig — Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, — von einem Kinde männlichen Geschlechts entbunden worden welches lebte sei. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Congarenten Löschung von sieben Druckwörter genehmigt.

Peter Veith
Wilh. Oselmann

Tod des Kindes Auguste Stefendorf

№ 26. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den siebenzehnten des Monats Februar —, Nachmittags zwei — Uhr, erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Johann Heinrich Stefendorf, ein und dreißig — Jahre alt, Standes Tagelöhner — wohnhaft zu Weischeid —, welcher ein Vater — des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Engelsberger, drei und vierzig — Jahre alt, Standes Schornsteinfeger, wohnhaft zu Weischeid — welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten — des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig — Nachmittags vier Uhr, zu Weischeid — verstorben sei: — das Kind Auguste Stefendorf, — geboren zu Weischeid —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein — Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Weischeid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Vater von dem Erst-Comparenten und der zu Weischeid wohnenden gewerblosen Rosina Reitgerts. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Erst-Comparenten, der Zweit-Comparent erklärte schreibens unkundig zu sein. Vorstehende Vorlesung genehmigt

Johann Heinrich Stefendorf

№ 27 **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den neunzehnten des Monats Februar —, Vormittags neun — Uhr erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Friedrich Albertz, neun und dreißig — Jahre alt, Standes Ackerer — wohnhaft zu Glarbach —, welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wilhelm Bertram, fünfundfünfzig — Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Glarbach — welcher ein Nachbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten — des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Abends sieben — Uhr, zu Glarbach verstorben sei: — Engel Margaretha Bennert, Witwe des zu Glarbach verlebten Ackerers Johann Albertz — geboren zu Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, zwei und achtzig — Jahre alt, Standes geschäftslos wohnhaft zu Glarbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Tochter von den zu Glarbach verlebten Ehe- und Ackerleuten Johann Peter Bennert und Anna Maria Beuterbach. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Friedrich Albertz

Peter Wilhelm Bertram

Tod der Witwe Engel Margaretha Bennert.

Tod

des Kindes Hermann Buchmüller

№ 28.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den einundzwanzigsten des Monats Februar, Vor mittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Lambert Weimer, ein und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Robert Hendrichs, dreißig Jahre alt, Standes Wirth, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Reusrath verstorben sei: das Kind Hermann Buchmüller geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Reusrath verlebten Küfer Martin Buchmüller und der dort wohnenden gewesenen Margaretha Weimer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Lamb. Weimer
Robert Hendrichs.

№ 29.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig sieben den dreiundzwanzigsten des Monats Februar, Nach mittags drei Uhr erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Schlaeuen, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Bergflausen, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hellingrath, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Bergflausen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreiundzwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert sechzig sieben Morgens sieben Uhr, zu Bergflausen verstorben sei: Peter Krenger, ledig.

geboren zu Bergflausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, achtzehn Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Bergflausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf achtzehn Jahre von den zu Bergflausen wohnenden Eheleuten Philipp Krenger, Taglöhner, und Cäcilia Krenger, geborene Wolf, gewesen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Anton Frohnwein
Johann Hellingrath

Tod

des Knaben Peter Krenger

Tod der Kinder Anna Bachhausen

№ 30. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und fünfzig den fünf und zwanzigsten des Monats Februar, Vor mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Friedrich Bachhausen, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Jachert, ein und fünfzig Jahre alt, Standes Kasernwärter, wohnhaft zu Innenigrath welcher ein Großvater des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert sieben und fünfzig Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Anna Bachhausen geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Jahrs alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vater von den Erst-Comparenten und der zu Richrathermunden gewerblosen Anna Catharina Jachert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Zweit-Comparenten der Erst Comparent erklärte schreiben unkundig zu sein. Vorlesung gemäß Vorlesung genehmigt

Theodor Jachert

Heinrich Steurath

№ 31. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und fünfzig den zweiten des Monats März, Vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Steurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Conrad Hubenstein, ein und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath, welcher ~~ein~~ Ehegatte der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Julius Weichel sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Fuhrmann, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und fünfzig Nachmittags eins Uhr, zu Richrath verstorben sei: Cäcilia Busch, Ehegattin des Erst-Comparenten geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Hückeswagen verstorbenen Tagelöhner Wilhelm Beschmann zu Hückeswagen verlebten gewesenen Anna Catharina Steinhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten Vorlesung genehmigt und Freiwerdung genehmigt

Conrad Hubenstein

Johann Julius Weichel

Heinrich Steurath

Tod der Ehegattin Cäcilia Busch.

Tod

des Kindes

Helena

Lützenkirchen

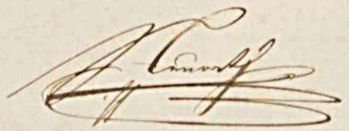
№ 32. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den sechsten ——— des Monats März ———, Nachmittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als ——— Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Richrath ——— der Christian Lützenkirchen, sieben und zwanzig ——— Jahre alt, Standes Tagelöhner ———, wohnhaft zu Richrath ———, welcher ein Sohn ——— des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Evertz, dreißig ——— Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Richrath ——— welcher ein Nachbar ——— des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten ——— des Monats, März des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig ——— Morgens sechs ——— Uhr, zu Richrath ——— verstorben sei: ——— das Kind Helena Lützenkirchen ——— geboren zu Richrath ———, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——— fünf zwölftel ——— Jahre alt, Standes unehelich, wohnhaft zu Richrath ———, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———, Vater von dem Verstorbenen und der zu Richrath wohnenden unehelichen Anna Catharina Schilling. ———

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzterer erklärte Schreibens unerfahren zu sein, Lesens einer durch Kreuzes gemacht.

Johann Evertz.



№ 33. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den siebenten ——— des Monats März ———, Nachmittags drei Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als ——— Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Richrath ——— der Friedrich Wilhelm Bennert, ein und zwanzig ——— Jahre alt, Standes Weber ———, wohnhaft zu Freiheit, welcher ein Sohn ——— des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Peter Deus, drei und zwanzig ——— Jahre alt, Standes Weber ———, wohnhaft zu Freiheit ——— welcher ein Nachbar ——— des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten ——— des Monats, März des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig ——— Morgens sechs ——— Uhr, zu Freiheit verstorben sei: ——— Johanna Friedrich Bennert, Wittwe erster Ehe der zu Freiheit verlebten Anna Catharina Schneider Wittwe zweiter Ehe der zu Freiheit verlebten Jacob geboren zu Freiheit, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——— sieben und sechzig ——— Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Freiheit, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———, Sohn von der zu Freiheit verlebten Jacob Anna Margaretha Herder. ———

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Friedrich Wilhelm Bennert

Joh Peter Deus

Tod

des Wittwers

Johann Friedrich Bennert.

Sohn Anna Catharina Reuther

Geleitet, den Weber Johann Wilhelm Bennert

Zusatzen des Randzeichen geschrieben.

Friedr. Wilh. Bennert

Joh Pt Deus

Tod

des Kindes Heinrich Hubert Scheulgen.

№ 34.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszig den dreizehnten des Monats März, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Joseph Scheulgen, achtunddreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hückeswagen, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Servaes, sechs und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hückeswagen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens neun Uhr, zu Hückeswagen verstorben sei: das Kind Heinrich Hubert Scheulgen geboren zu Hückeswagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Hückeswagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Ehe Conjuranten under zu Hückeswagen wohnenden gewerblosen Anna Catharina Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten Joseph Scheulgen

Peter Servaes

Tod

des Kindes Joseph Crauen.

№ 35.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Leichlingen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechszig den dreizehnten des Monats März, vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Leichlingen der Theodor Crauen, sechsundzwanzig Jahre alt, Standes Wollenweber, wohnhaft zu Laugenfeld, welcher ein Oheim des Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Crauen, vier und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Laugenfeld welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiften des Monats, März des Jahres tausend achthundert siebenundsechszig Nachmittags zwei Uhr, zu Laugenfeld verstorben sei: das Kind Joseph Crauen geboren zu Laugenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Viertel zweiftel Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Laugenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ehelicher Sohn von der zu Laugenfeld wohnenden gewerblosen Catharina Crauen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Theodor Crauen

Hermann Crauen

Neurath

Tod

der Wittwe

Anna Catharina Blondin

№ 36. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats März, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath, der Wilhelm Frisch, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Reisrath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Egidius Schnecloch, acht und vierzig Jahre alt, Standes Wirth, wohnhaft zu Reisrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens halb acht Uhr, zu Reisrath verstorben sei: Anna Catharina Blondin Wittwe erster Ehe des zu Reisrath verlebten Peter Oper, und Wittwe zweiter Ehe des zu Mülheim verlebten Johann Peter Bertram geboren zu Ohligs, Regierungs-Bezirk Düsseldorf fünf und sechzig Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Tochter von Eltern unbekannt-Aufenthalt und Sterbeort Comparenten nicht angeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

W. Frisch

Egidius Schnecloch

Heinrich Neuerath

№ 37. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Lennep Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des Ehegatten

Christian Röhling

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechs und zwanzigsten des Monats März, vor mittags neun Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Lorenz Stallgen, achtundsechzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Kuckelsbruch, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmidtberg, sechs und vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Kuckelsbruch welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Vormittags halb sieben Uhr, zu Kuckelsbruch verstorben sei: Christian Röhling, Ehegatte wohnhaft zu Kuckelsbruch wohnend gewesener Anna Gruben geboren zu Bruten, ~~Regierungs-Bezirk~~, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Kuckelsbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von verlebten Eheleuten, deren Namen, Stand, letzter Wohn- und Sterbeort Comparenten nicht angeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. — Seitens der Sterbeurkunden genehmigt.

Lorenz Stallgen

Johann Schmidtberg

Heinrich Neuerath

Tod

des Kindes

Hulda Jung.

№ 38. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechsundzwanzigsten des Monats März Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Carl Jung, zwei und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Glarbach, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Stader dreißig Jahre alt, Standes Kleinkramer, wohnhaft zu Glarbach welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Glarbach verstorben sei: das Kind Hulda Jung

geboren zu Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ein Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Tochter von den Obst. Conparenten und der zu Glarbach wohnenden gewerblosen Caroline Bertram.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzteren waren Wörter genehmigt.

Carl Jung

Fried. Wilh. Stader.

Tod

№ 39. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den ersten des Monats April, Vormittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Carl Schlüpschläger, vier und dreißig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Wiescheid, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heffens, zwei und sechzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wiescheid welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags sechs Uhr, zu Wiescheid verstorben sei: das Kind Anna Wilhelmina Schlüpschläger

geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Tag ~~Jahre~~ alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den Obst. Comparenten und der zu Wiescheid wohnenden Anna Wilhelmina Berg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzteren wurde Wörtergenehmigt.

Carl Schlüpschläger

Wilhelm Heffens

Tod

des Kindes

Anna Wilhelmina Schlüpschläger.

Tod

der Wittwen

Libilla

Schapp.

№ 46

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den ersten des Monats April, Vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Friedrich Kempf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hummigrath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Lohr, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hummigrath welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreißigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Hummigrath verstorben sei: Libilla Schapp, Wittwe von dem zu Hummigrath wohnhaften Weber Philipp Kempf geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und sechzig Jahre alt, Standes ohne Beruf, wohnhaft zu Hummigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath wohnhaften Ehleuten, deren Vornamen und Stand den Comparenten nicht angegeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Friedrich Kempf

Johann Lohr

№ 47.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten des Monats April, Vor mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Oehlmann, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Schick, vier und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, April des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Richrath verstorben sei: Elisabeth Adams, unverehelicht, geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes ohne Beruf, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath wohnhaften Eltern Heinrich Adams und der verstorbenen Ehefrau Catharina Neumann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Wilhelm Oehlmann

Joseph Schick

Tod

der ledigen

Elisabeth

Adams

Tod

de s Kindes Wilhelm Werth.

№ 42.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den fünften des Monats April, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Werth, vierunddreißig Jahre alt, Standes Eisenbahnbeamter, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Caspar Boes, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, April des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig nachmittags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: das Kind Wilhelm Werth geboren zu Berghausen Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Ehel. Eingesetzten und der gewerblosen Anna Mathilde Hallschmer zu Berghausen wohnhaft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Wilhelm Werth.
Caspar Boes.

Heinrichsrath

№ 43.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den achten des Monats April, vor mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Ferdinand Steffens, fünfundfünfzig Jahre alt, Standes Weinhändler, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Joseph Schmitz, zwei und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenten des Monats, April des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens zehn Uhr, zu Reusrath verstorben sei: Elisabeth Jülich, Ehefrau des zu Reusrath wohnenden Ackerers Heinrich Werth geboren zu Gymnich, Regierungs-Bezirk Cöln, fünf und siebenzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Gymnich verlebten Ehe- und Ackerleuten Adam Jülich und Sibilla Löbertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Ferdinand Steffens
Peter Joseph Schmitz.

Tod

de s Ehefrau Elisabeth Jülich.

Tod

de Wittwer Johann Forst.

№ 44. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebten — des Monats April —, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richrath — der Hermann Wiedenhofl, sechzig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Nachbar — der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Gleß, fünfunddreißig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Mehlbruch — welcher ein Nachbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats, April — des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Nachmittags fünf Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei: — Johann Forst, Wittwer zu Mehlbruch wohnhaft gewesen, Maria Gertrud Greenberg geboren zu Neuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — vier und sechzig — Jahre alt, Standes Zimmermann wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn — von den zu Kaiserswerth wohnhaft gewesenen Eheleuten, dem Zimmermann Wilhelm Forst — und der gewesenen Gertrud Greenberg —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Hermann Wiedenhofl

Johann Gleß

Emrich

№ 45. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebten — des Monats April —, vor mittags zwei Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Johann Anton Knappstein, sechs und vierzig — Jahre alt, Standes Schneider —, wohnhaft zu Hummigrath, welcher ein Schwiegersohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Schorn, fünf und vierzig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Hummigrath, — welcher ein Nachbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am gestrigen — des Monats, April — des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Morgens zwei Uhr, zu Hummigrath verstorben sei: — Elisabeth Ehl, Wittwe des zu Kirchhasselbach verlebten Tagelöhners Peter Reichert — geboren zu Gerkenbrück, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, fünfundsiebenzig — Jahre alt, Standes geschäftslos, wohnhaft zu Hummigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Mutter von der zu Gerkenbrück verlebten Ehe mit Ackerbauer Theodor Schorn — einer Margaretha Lassbender. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Anton Knappstein

Theodor Schorn

Emrich

Tod

de Wittwe Elisabeth Ehl.

Tod

des Kindes Heinrich Gieth.

№ 46. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den dreizehnten des Monats April, nachmittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath der Johann Gieth, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Taglöhner, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Vater Heinrich Eisbenden, vier und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, April des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: das Kind Heinrich Gieth

geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht Tage alt, Standes gewerblich wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Erst-Comparenten und der zu Langenfeld verstorbenen gewerblichen Gertrud Bruchhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lesungen waren Zeugen gegenwärtig.

J. Gieth
P. H. Eisbenden

B.

№ 47. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenzehnten des Monats April, Vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath der Heinrich Dreugenberg, zwei und siebenzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reichrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Matthias Weyrauch, fünf und siebenzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reichrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten des Monats, April des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens neun Uhr, zu Reichrath verstorben sei: das Kind Anna Catharina Bachem

geboren zu Reichrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neun Tage alt, Standes Jahre alt, Standes geschäftslos wohnhaft zu Reichrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Reichrath wohnenden Ehe- und Ackerleuten Matthias Bachem und Agnes Dünwald.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Erst-Comparenten. Der Zweit-Comparent erklärt Schreibens unkundig zu sein.

Heinrich Dreugenberg

Tod

de s Kindes
Margaretha
Plönacher.

№ 48. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den achtzehnten — des Monats April —, Nachmittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Heinrich Oberhaus ein und vierzig — Jahre alt, Standes Fortbeamter —, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schweiers drei und dreißig — Jahre alt, Standes Polizeidiener wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Bekannter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten — des Monats, April — des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Berghausen verstorben sei: — das Kind Margaretha Plönacher geboren zu Ober-Bilk, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zwei Viertel — Jahre alt, Standes gewerblich wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Düsseldorf verehelichten gewesenen Schuster Plönacher. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Heinrich Oberhaus
Wilhelm Schweiers

13.

№ 49. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

de r Wittwe
Anna
Wilhelmina
Kehborn.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den dreiundzwanzigsten des Monats April —, Vor mittags elf — Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister — als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Heinrich Helmerstein vier und vierzig — Jahre alt, Standes Schmied —, wohnhaft zu Reusrath —, welcher ein Vetter — de r Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Heffeneckhaft fünf und vierzig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Reusrath — welcher ein Nachbar — de r Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten — des Monats, April — des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Nachmittags zwei Uhr, zu Reusrath verstorben sei: — Anna Wilhelmina Kehborn, Wittwe des zu Reusrath verlebten Ackerers Theodor Pohlig geboren zu Reusrath — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — vier und vierzig — Jahre alt, Standes Ackerfrau wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von den zu Reusrath verlebten Eh. und Ackerleuten Peter Wilhelm Kehborn und Petronelle Kuhsels. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Hr. Helmerstein.
Heinrich Neurath

Tod des Kindes Wilhelm Müller

№ 50. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszigen neun und zwanzigsten des Monats April, Vormittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Vater Weber, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Musikmeister, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Zeuge des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Held, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens zwei Uhr, zu Berghausen verstorben sei: das Kind Wilhelm Müller geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Berghausen wohnenden Eheleuten Wilhelm Müller und der zu Langenfeld verlebten geborenen Christine Kreuzer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den Erst-Comparenten der Zweit-Comparent erklärte sich des Unterzeichnens unkundig zu sein, Kostenpunkt gestrichenen Vertrag zu zeigen.

Peter Weber

[signature]

13.

№ 51. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszigen neun und zwanzigsten des Monats April, Vormittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Vater Hüttgen, dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Immigrath, welcher ~~ein~~ Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Held, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens neun Uhr, zu Immigrath verstorben sei: das Kind Theodora Hüttgen geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den Erst-Comparenten und der zu Immigrath verstorbenen geborenen Hentzen Zeiskofer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Erst-Comparenten der Zweit-Comparent erklärt sich des Unterzeichnens unkundig zu sein. Kostenpunkt gestrichenen Vertrag zu zeigen.

Peter Hüttgen

[signature]

Tod des Kindes Theodora Hüttgen

Tod

des Kindes

Heinrich

Schmitz.

№ 52.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den siebenundzwanzigsten des Monats April, Nachmittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Adam Schmitz, dreißig Jahre alt, Standes Schuster, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Becker, siebenundzwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsundzwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Mittags zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei: das Kind Heinrich Schmitz geboren zu Immigrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, eingundzwanzig Jahre alt, Standes geschäftslos, wohnhaft zu Immigrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Ehe-Conkubinen unverehelicht zu Immigrath wohnenden gewerblosen Helena Steinhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lesefähigkeit des Letzteren wurde bejaht.

Adam Schmitz

Theodor Becker

№ 53.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den vierten des Monats Mai, Vormittags neun Uhr erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Zissner, sechsundzwanzig Jahre alt, Standes Schuster, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Müller, vierunddreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am gestrigen des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Abends elf Uhr, zu Richrath verstorben sei: Sabina Kneppe, Ehefrau des zu Richrath wohnenden Schuhmachers Heinrich Caves geboren zu Richrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neunundzwanzig Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath verlebten Eheleuten dem Tagelöhner Johann Kneppe und der gewerblosen Maria Gertrud Kneppe.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Heinrich Zissner.

Peter Müller

Tod

der Ehefrau

Sabina

Kneppe.

Tod

des Wittwers

Franz Schmitz

№ 54.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzigen am vierten des Monats Mai Nachmittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steeneth, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Christoph Schneeloch, neun und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Mehlbreech, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Groß, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Mehlbreech welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sieben Uhr, zu Mehlbreech verstorben sei: Franz Schmitz, Wittwer der zu Ausrath verlebten ungeblichen Maria Catharina Kelbach geboren zu Rheindorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf sechs und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Ausrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Eltern, deren Stand und letzter Wohnort die Beiden Comparenten nicht angeben zu können erklärten. (Comparenten?)

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Christ Schneeloch
Theodor Groß

B.

Tod

des Wittwers

Johann Klapper.

№ 55.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den vierten des Monats Mai Nachmittags drei Uhr erschienen vor mir Heinrich Steeneth, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Klapper, zwei und sechzig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Reisrath, welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Dünwald, vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reisrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Reisrath verstorben sei: Johann Klapper, Wittwer der zu Ausrath verlebten verwitwet gewesenen Elisabeth Engels geboren zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und sechzig Jahre alt, Standes Privatier, wohnhaft zu Reisrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Ausrath verlebten Eheleuten Wilhelm Klapper und Catharina Engels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem zweiten Comparenten, der erste Comparent erklärte Schreiben unkundig zu sein.

Joh. Dünwald

Tod

de 8 Kinder

Caroline

Albertz

№ 56

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den ersten des Monats Mai, nachmittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Friedrich Wilhelm Stader, zwanzig Jahre alt, Standes Kleinkaufmann wohnhaft zu Glasbach, welcher ein Vorfahre des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Albertz, einzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Glasbach welcher ein Vetter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens drei Uhr, zu Glasbach verstorben sei: das Kind Caroline Albertz

geboren zu Glasbach Regierungs-Bezirk Düsseldorf ein achtundzwanzigstel Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Glasbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zweit Comparenten und der zu Glasbach wohnenden gewesenen Ehefrau Albertz einer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Löschung eines Wortes genehmigt

Friedrich Albertz
Friedrich Wilhelm Stader

№ 57.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den zehnten des Monats Mai, nachmittags drei Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Theodor Wadenpohl, siebenundzwanzig Jahre alt, Standes Brennereiarbeiter wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Wadenpohl, neunundzwanzig Jahre alt, Standes Brennereiarbeiter wohnhaft zu Mehlbruch welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neunten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens acht Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei: das Kind Theodor Wadenpohl

geboren zu Mehlbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier Tage Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Mehlbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Mehlbruch wohnenden Eheleuten, dem Brennereiarbeiter Wilhelm Wadenpohl und der gewesenen Ehefrau Bornmacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Löschung eines Wortes genehmigt

Th. Wadenpohl
Theod. Wadenpohl.

Tod

de 8 Kinder

Theodor

Wadenpohl

Tod eines Kindes männlichen Geschlechts der Eheleute Peter Boden und Christine Müller.

№ 58. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den dreißigsten des Monats Mai vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Boden, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Vater des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab und der Wilhelm Merkin, achtundzwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Nachbar des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens elf Uhr, zu Reusrath ~~verstorben sei:~~ die Christine Müller Ehegattin des Peter Boden geboren zu Opladen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf von einem Kinde männlichen Geschlechts entbunden worden, welches lebte.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.
Hoffung mit Zeichen durch Kreuz gemacht
Wilhelm Merkin

№ 59. **Sterbe-Urkunde.**

Tod des Säuglings Wilhelm Bachhausen

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den siebzehnten des Monats Mai vor mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Bachhausen, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Bachhausen, dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Abends elf Uhr, zu Richrath verstorben sei: Wilhelm Bachhausen Sohn geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den zu Richrath verlebten Eheleuten dem Weber Michael Bachhausen und der gewerblosen Anna Catharina Mohr.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.
Friedrich Bonsfoncken
Jacob Bachhausen

Tod des Wilhelm Johann Theodor Schmitz.

№ 60

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Mettmann Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den sechzehnten des Monats Mai, Nachmittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Schmitz, neun und fünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Schmitz, sieben und vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens halb zehn Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: Johann Theodor Schmitz, Mitbesitzer der zu Langenfeld verlebten gewerblichen Firma Schmitz geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfundsechzig Jahre alt, Standes Unverheirathet wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den zu Neurath verstorbenen Eheleuten Ackerleuten Friedrich Wilhelm Schmitz und Maria Catharina Schlei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Schmitz
Friedrich Wilh. Schmitz

[signature]

№ 61

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Mettmann Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod des Kindes Johann Caspar Fuchs.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den zwanzigsten des Monats Mai Vormittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Maschinenfabrikant Fuchs, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Vollbach, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens sieben Uhr, zu Berghausen verstorben sei: das Kind Johann Caspar Fuchs geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von dem Erst-Comparenten und der zu Hangelar wohnenden gewerblosen Elisabeth Boos.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzterer erklärt des Schreibens unerfahren zu sein.

H. Fuchs

Peter Vollbach

[signature]

Tod

der Ehegattin

Margaretha Hommer

№ 62.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszigsten ein und zwanzigsten des Monats Mai, Vor mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Oberfisch, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Wipperfürth, welcher ~~ein~~ Ehegatte der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Schlebusch, fünf und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wipperfürth welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens sieben Uhr, zu Wipperfürth verstorben sei: Margaretha Hommer Ehegattin des Tobias Congarenten geboren zu Frechen, Regierungs-Bezirk Cöln, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes gewesene, wohnhaft zu Wipperfürth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Glesch verstorbenen Weber Peter Hommer und der zu Frechen verlebten gewesenen Maria Broichhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten, Söhnen der Verstorbenen genehmigt.

Heinrich Oberfisch

Jacob Schlebusch

B.

№ 63.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszigsten zwei und zwanzigsten des Monats Mai, Vor mittags neun Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Theodor Selbach, fünfzig Jahre alt, Standes Fuhrmann, wohnhaft zu Wipperfürth, welcher ein Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hirsch, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Schuster, wohnhaft zu Wipperfürth welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens zwölf Uhr, zu Wipperfürth verstorben sei: Das Kind Margaretha Selbach geboren zu Reichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier Jahre alt, Standes ganz klein, wohnhaft zu Wipperfürth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Tobias Congarenten und der zu Wipperfürth wohnenden gewesenen Margaretha Hechtenbrach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten, Tobias Congarenten erklärten schreibens unkundig zu sein. Genehmigt.

Wilh. Hirsch

Tod

des Kindes

Margaretha Selbach.

Tod

des Wilhelm Heinrichs

№ 64

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünfundzwanzigsten des Monats Mai, Nachmittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Julius Engels, achtzig Jahre alt, Standes Bäckermeister wohnhaft zu Neurath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Mehlmacher, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Bergmann, wohnhaft zu Neurath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends halb zwölf Uhr, zu Neurath verstorben sei: Wilhelm Heinrichs, Wittwer von zu Neurath verlebten Schuhmachers Johannes Heinrich Schmitz geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechs und sechzig Jahre alt, Standes Witwe, wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von zu Neurath verlebten Eheleuten Johann Peter Heinrichs und Anna Margarethe Lilgrau.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Julius Engels
Carl Mehlmacher
H. Neurath

№ 65

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenundzwanzigsten des Monats Mai, Vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Weinson, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Handelsmann wohnhaft zu Gaarspohl, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Schmitz sieben und vierzig Jahre alt, Standes Kleinhändler, wohnhaft zu Gaarspohl welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Gaarspohl verstorben sei: Regina Falk, Wittwe von zu Gaarspohl verlebten Handelsmannes Hirsch Leo geboren zu Neviges, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Gaarspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Tochter von der zu Elberfeld verlebten Eheleuten dem Handelsmann Salomon Falk und der verlebten Esther Isack.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Joseph Simon
F. W. Schmitz
H. Neurath

Tod

der Wittwe Regina Falk

Tod

des kinder Weinand Hess

№ 66.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sieben und zwanzigsten des Monats Mai, Vor- mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Hess, ein und vierzig Jahre alt, Standes Taglöhner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Pill, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Vetter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechs und zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig nachmittags zwei Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Weinand Hess geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sohn von den Ehe-Leuten und der zu Richrath wohnenden gewerblosen Margaretha Siebeneuer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem ~~Vater~~ Zeugen Peter Pill der Erste Zeugen erklärte schreibens unkundig zu sein. Kraft Gesetz Vorlesung

Peter Pill

Heinrich Neurath

13.

Tod

der Gehrau Christina Müller

№ 67.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sieben und zwanzigsten des Monats Mai, Vor- mittags halb zwölf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Albert Weigen, drei Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Müller, ein und sechzig Jahre alt, Standes Taglöhner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends sechs Uhr, zu Richrath verstorben sei: Christina Müller Ehegattin des zu Richrath wohnenden Webers Paul Geister geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und fünfzig Jahre alt, Standes geschäftslos wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Hilden wohnenden geschäftslosen Peter Müller und der zu Richrath verstorbenen gewerblosen Anna Maria Brauer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Erste Zeugen der Zweite Zeugen erklärte schreibens und kundig zu sein.

Johann Albert Weingen

Kraft Gesetz

Tod des Kindes Hermann Becker.

№ 68

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sieben und zwanzigsten des Monats Mai, Nachmittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Noeres, sechs und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Neurath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Noeres, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Metzger, wohnhaft zu Neurath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Neurath verstorben sei: das Kind Hermann Becker geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einen Tag Jahre alt, Standes geschäftslos wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den zu Neurath wohnenden Ehe- und Ackerleuten Heinrich Becker und Elisabeth Wesperfeld.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lösung einer Druckworte zugefügt.

Peter Noeres

Hermann Noeres

№ 69

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den einundzwanzigsten des Monats Mai, Nachmittags vier Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Jacob Klocker, sechs und sechzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hermann, sechzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sieben Uhr, zu Richrath verstorben sei: Wilhelm Herberts, Schreiner wohnhaft zu Richrath evangelischen Religion, Catharina Bürgel geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechs und sechzig Jahre alt, Standes Ehefrau wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von dem zu Richrath verstorbenen Ehe- und Ackerleuten Wilhelm Herberts und Gertrud Engelhard.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten. Die Comparenten erklärten bei dem Schreiben unerfahren zu sein.

Tod des Schreiners Wilhelm Herberts

Tod eines Kindes minderjährigen Alters der Ehefrau des Johann Schmitter

№ 70

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den vier und dreißigsten des Monats Mai ——— Nachmittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steuerwald, Bürgermeister als ——— Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Büderich ——— der Anton Hackenbroich, zwei und fünfzig ——— Jahre alt, Standes Eisenbahnarbeiter, wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Vater des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab und der Joseph Glasbach — acht und dreißig ——— Jahre alt, Standes Ackerer ——— wohnhaft zu Mehlbruch ——— welcher ein Nachbar des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Mai ——— des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig Abends sechs ——— Uhr, zu Mehlbruch ~~verstorben sei:~~ das Kind des Schmitter, evangelischen Glaubens wohnhaft zu Mehlbruch ——— geboren zu Mehlbruch ——— Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——— vier und dreißig ——— Jahre alt, Standes ———, ~~wohnhaft zu Mehlbruch~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ——— von einem Kinde weiblichen Geschlechts entbunden worden, welches Anna Catharina hieß. ———

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anzeigenden. Lesung von erst Vorstehendem genehmigt. ———

Anton Hackenbroich
Joseph Glasbach

№ 71

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den vierten ——— des Monats Juni ———, Morgens mittags fünf Uhr erschienen vor mir Heinrich Steuerwald, Bürgermeister als ——— Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Büderich ——— der Wilhelm Dünkberg, ein und dreißig ——— Jahre alt, Standes Schuster ———, wohnhaft zu Richrath ———, welcher ein Schwager ——— der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Evertz, acht und zwanzig ——— Jahre alt, Standes Schlosser ———, wohnhaft zu Richrath ——— welcher ein Bruder ——— der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten ——— des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig Vormittags neun Uhr, zu Richrath verstorben sei: ——— Maria Catharina Evertz, ehelich Tochter der verstorbenen Eheleuten Heinrich Evertz und Catharina geborene Heisser zu Immigrath ——— geboren zu Richrath ———, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———, zwei und zwanzig ——— Jahre alt, Standes unverehelicht, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——— Tochter von der zu Büderich verheirathet gewesenen ehelichen Ackerleuten Heinrich Evertz und Catharina Heisser

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anzeigenden.

Wilhelm Dünkberg.
Gustav Evertz

Tod der Ehefrau Maria Catharina Evertz

Tod des Ehegatten Peter Pesch

№ 72. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reiherath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzigen sechsten des Monats ~~Mai~~ Juni, vor mittags sechs Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reiherath der Heinrich Bornacher, sechs und dreißig Jahre alt, Standes Hausvater wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Dörner, drei und vierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Mehlbruch welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig morgens sechs Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei: Peter Pesch, Ehegatte der zu Mehlbruch wohnenden gewerblosen Agnes Kratz.

geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechs und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Mehlbruch Gemeinde Hassel wohnhaften Ehe- und Adoptivleuten Peter Pesch und Irmgard Werselweiler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lesung aus Wortes genehmigt C.

Heinrich Bornacher

Theodor Dörner.

№ 73. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reiherath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod des Kindes Peter Severin.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechsten des Monats Juni, vor mittags sechs Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reiherath der Joseph Severin, acht und vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Ossenbruch, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Andreas Weber, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Ossenbruch welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens fünf Uhr, zu Ossenbruch verstorben sei: das Kind Peter Severin

geboren zu Ossenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Ossenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den daselbst wohnenden und der zu Ossenbruch wohnenden geschiedenen Josepha Beusch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten. Beiden Comparenten erklärten schreibensunkundig zu sein. Lesung aus Wortes genehmigt.

Tod

des Kindes

Maria
Louise
Flemm.

№ 74. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den neunzehnten des Monats Juni, Nachmittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Flemm, einzig, Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Glasbach, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Karl Kremer, acht und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Glasbach welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens sechs Uhr, zu Glasbach verstorben sei: das Kind Maria Louise Flemm geboren zu Glasbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und zwanzig Tage Jahre alt, Standes unverehelicht, wohnhaft zu Glasbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den Ehel. Eingesessenen und der zu Glasbach verstorbenen unverehelichten Johanna Jacobs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Eingesessenen Erklärung von gleich Alters unterschrieben.

Peter Flemm
Karl Kremer

13

№ 75. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neunzehnten des Monats Juni, Nach mittags fünf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Jung Herberg, achtundsechzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Steffens, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Richrath verstorben sei: Gottfried Schneiders, Ehegatte der zu Richrath wohnenden gewesenen Elisabeth Herberg geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, achtundzwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Richrath verlebten Eheleuten dem Tagelöhner Vater Johann Schneiders und der gewesenen Anna Maria Tessing.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem zweit Eingesessenen der erste Eingesessene erklärt schreiben unkundig zu sein.

Friedr. Wilh. Steffens

Tod

der offenen Christina Schlangen

№ 76.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den ersten des Monats Juli, Nachmittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Anna Lisi, einzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vetter des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Winkelhausen, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreißigsten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens acht Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Christina Schlangen, ehelichen Tochter von dem zu Berghausen wohnhaften Johann Wilhelm Winkelhausen, geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und dreißig Jahre alt, Standes Spinnerin, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Berghausen verlebten Stephan Lüsi und Christina Schlangen und Sibilla Lüsi.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Stephan Lüsi
Wilhelm Winkelhausen

13.

№ 77.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

der Ehegatten Carl Osbeck

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den ersten des Monats Juli, Vor mittags zwei Uhr erschienen vor mir Heinrich Steuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Carl Grün, vier und vierzig Jahre alt, Standes Wirt, wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Dickhöfer, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Feldhausen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Nachmittags sieben Uhr, zu Feldhausen verstorben sei: Carl Osbeck, Ehegatte der anwesenden Gemeldeten Rosina Grün geboren zu Gravenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechs und vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Neischeid verstorbenen Eheleuten dem Gastwirthe Leopold Osbeck und der gewesenen Anna Catharina Degseifen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Carl Grün.
Wilhelm Dickhöfer

Tod

des Ehegatten Mathias Lütz.

№ 78. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den dreizehnten des Monats Juli, nachmittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Lütz, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Zons, vier und vierzig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Neurath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreizehnten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Neurath verstorben sei: Mathias Lütz, Ehegatte der dort wohnenden gewesenen Partenschneider geboren zu Beel, Regierungs-Bezirk Cöln, neun und sechzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Beel verlebten Eh- und Ackerleuten Jacob Lütz und Elisabeth Maubach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Peter Lütz
Peter Zons

Tod

der Kinder Catharina Keutmann.

№ 79. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechsten des Monats Juli, Abends mittags vier Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Keutmann, vier und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richerbach, welcher ~~ein~~ Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Albert Klaphaus, dreißig Jahre alt, Standes Müller, wohnhaft zu Richrather Mühle welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags fünf Uhr, zu Richerbach verstorben sei: die Kinder Catharina Keutmann geboren zu Lüttich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und einhalb Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Tochter von dem hier Comparenten und der zu Richerbach Gemeinde Richrath verstorbenen gewesenen Ehefrau ~~Catharina~~ Maria Krämer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzterer gemäß Artikel 45 genehmigt.

J. Keutmann
Alb. Klaphaus.

Tod des Ehegatten Heinrich Gohde.

№ 80.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzigen achtzehnten des Monats Juli, Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Heinrich Hasbender, vier und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Lucas, acht und dreißig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: Heinrich Gohde, Ehegatte der zu Langenfeld wohnenden gewesenen Anna Catharina Jaeger geboren zu Petzen im, ~~Regierungs-Bezirk~~ Herzogthum Braunschweig sieben und sechzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Eltern, deren Namen Stand, letzter Wohnort und Vorkommen Comparenten nicht angeben zu können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten, Erscheinen Wartes Gesprochen.

J. H. Hasbender

P. Lucas

Heinrichsrath

№ 81.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzigen zwanzigsten des Monats Juli, nach mittags drei Uhr erschienen vor mir Heinrichsrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Jacob Leidenfaden, sieben und vierzig Jahre alt, Standes Müller wohnhaft zu Schwanenmühle welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Bergel gen. und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Kreuzberg welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags vier Uhr, zu Schwanenmühle verstorben sei: der Kind Hubert Wilhelm Leidenfaden geboren zu Schwanenmühle Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes Bauerkind, wohnhaft zu Schwanenmühle Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Ehe-Comparenten und der zu Schwanenmühle wohnenden gewesenen Sibilla Schulte.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten, Erscheinen Wartes gesprochen.

Jacob Leidenfaden

Johann Bergel

Heinrichsrath

Tod des Kindes Wilhelm Hubert Leidenfaden.

Tod

der Ehefrau

Maria Catharina Richrath

№ 82.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiundzwanzigsten des Monats Juli, Abends mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Gottfried Bürgel, drei und sechzig Jahre alt, Standes Schlosser, wohnhaft zu Junnigrath, welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Stühlgen, achtzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Junnigrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiundzwanzigsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sieben Uhr, zu Junnigrath verstorben sei: Maria Catharina Richrath, Ehefrau des Erschienenden Comparenten geboren zu Junnigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und fünfzig Jahre alt, Standes ungemeldet, wohnhaft zu Junnigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Junnigrath verlebten Eh. und Ackerleuten Jacob Richrath und Gertrud N. der Familienname der Mutter der Verstorbenen ist den Comparenten unbekannt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Auf Ersuchen eines Analphabeten genehmigt.

Gottfried Bürgel

Peter Stühlgen

Neurath

№ 83.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des Ehegatten

Johann Wilhelm Flügel.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünfundzwanzigsten des Monats Juli, vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Wilhelm Flügel, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Junnigrath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Gottfried Leppers, neun und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Junnigrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends halb acht Uhr, zu Junnigrath verstorben sei: Johann Wilhelm Flügel Ehegatte der zu Junnigrath verstorbenen unverehelichten Anna Catharina Michels geboren zu Junnigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht zig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Junnigrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Junnigrath verlebten Eh. und Ackerleuten Johann Wilhelm Flügel und Gertrud Weber.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

J. Wilhelm Flügel

Gottfried Leppers

Neurath

Tod

de Ehefrau

Jacob

Kierdorf

№ 54

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den zweiten des Monats August vor mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Johann Wilhelm Kraft, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Ackerer Friedrich Kierdorf, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Cassen, acht und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, August des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens acht Uhr, zu Richrath verstorben sei: Jacob Kierdorf, ehemaliger zu Richrath wohnender, ehelicher Sohn Maria Catharina Winkels geboren zu Richrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Ehe von den zu Richrath verlebten Ehe- und Ackerleuten Johann Kierdorf und Maria Anna Dünwald

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Friedrich Kierdorf, Comparent erklärte schreibens unerfahren zu sein.

Friedrich Kierdorf

[signature]

B.

№ 85.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

de Kinder

Maria

Verheiden

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den fünften des Monats August vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Wilhelm Langstraat, Beigeordneter als Delegirter Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Adam Verheiden, vierzig Jahre alt, Standes Taglöhner wohnhaft zu Reuwrath, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Wirtz, drei und zwanzig Jahre alt, Standes Taglöhner, wohnhaft zu Reuwrath welcher ein Schwager des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, August des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens sieben Uhr, zu Reuwrath verstorben sei: Adam und Maria Verheiden geboren zu Reuwrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neun und vierzig Jahre alt, Standes Gewerbler wohnhaft zu Reuwrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vater von den zu Reuwrath wohnenden gewesenen Eheleuten Gottfried Wirtz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten Erklärung, daß sie weder schreiben noch lesen gewohnt.

Kreuz X der Verhigten

Wilhelm Wirtz

Langstraat

Tod der Wittwe Johanna Wilhelmina Petersberg.

№ 86. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechszigen sechsten des Monats August, Vor mittags eilften Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Robert Gollert, drei und zwanzig Jahre alt, Standes Lehrer wohnhaft zu Hunnegrath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Jansen, achtzehn und dreißig Jahre alt, Standes Taglöhner, wohnhaft zu Hunnegrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am elften des Monats, August des Jahres tausend achthundert siebenundsechszig Morgens halb sieben Uhr, zu Hunnegrath verstorben sei: Wilhelmina Petersberg, Wittwe erster Ehe des zu Velbert verlebten Wirthes Samuel Dresgen und Wittwe des zu Hubbelrath geboren zu Hubbelrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und fünfzig Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Hunnegrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von der zu Velbert verlebten Eheleuten, dem Wirthen Johann Gerhard Petersberg und der verlebten Elisabeth Wernsmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Rob. Gollert

Friedrich Jansen

Tod der Offgatten Franz Joseph Thoes.

№ 87. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechszigen zwölften des Monats August, Nachmittags eilf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Johann Heuttgen, drei und dreißig Jahre alt, Standes Schalenschneider wohnhaft zu Gräfrath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Held, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Handarbeiter wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am gestern des Monats, August des Jahres tausend achthundert siebenundsechszig Nachmittags drei Uhr, zu Gräfrath verstorben sei: Franz Joseph Thoes, Wittwer der zu Solingen verlebten geborenen Anna Gertrud Weisshaupt geboren zu Waldbroel, Regierungs-Bezirk Cöln sieben und sechszig Jahre alt, Standes Taglöhner wohnhaft zu Gräfrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den zu Waldbroel verlebten Eheleuten, deren Namen Stand Comparent nicht angeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Comparenten der Comparent erklärte schreiben unkundig zu sein.

Joh. Heinr. Heuttgen.

Tod der zu Gräfrath verlebten Ehefrau Johanna Gertrud Hellmann.

Zusatz zur Sterbe-Urkunde.

J. Heuttgen

Tod des Kindes Peter Geisgen.

№ 28.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenzehnten des Monats August, vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Leindar, achtund vierzig Jahre alt, Standes Eisenbahnarbeiter, wohnhaft zu Neurath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Esser, dreißig Jahre alt, Standes Brunnenbauer wohnhaft zu Neurath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Neurath verstorben sei: das Kind Peter Geisgen geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neun Monat Jahre alt, Standes gemeldet wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Nach von den zu Neurath anwesenden Eheleuten, dem Schuster Johann Geisgen und der gemeldeten Christina Leidaigt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

W. Lindar

H. Esser.

Heinrich

13.

№ 29.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenzehn und sechzig den neunzehnten des Monats August vor mittags acht Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Völbach, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Hengstenberg, welcher ~~ein~~ Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Völbach zwei und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Hengstenberg welcher ein Oheim der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten des Monats, August des Jahres tausend achthundert siebenzehn und sechzig Nachmittags eins Uhr, zu Berghausen verstorben sei: das Kind Margarethe Völbach geboren zu Hengstenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, eins Jahre alt, Standes gemeldet, wohnhaft zu Hengstenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vater von dem Herrn Bürgermeister und den zu Hengstenberg wohnenden gemeldeten Margarethe Richarz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen. Lesung und Vorlesung genehmigt.

Peter Völbach

Joh. Völbach.

Tod des Kindes Margarethe Völbach.

Tod

des Ledigen

Wilhelm Heinrich Fastbender

№ 90.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neunzehnten des Monats August ——— Vor- mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als ——— Beamten des Personenstandes der —— Bürgermeisterei Richrath —— der Vater Heinrich Fastbender, vier und dreißig Jahre alt, Standes Weber ———, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Bruder ——— des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Fastbender, sechs und dreißig ——— Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Hückeswagen —— welcher ein Nachbar ——— des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten ——— des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig morgens halb zehn Uhr, zu Hückeswagen verstorben sei: ——— Wilhelm Heinrich Fastbender ledig, geboren zu Hückeswagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —— vier und zwanzig ——— Jahre alt, Standes Weber —— wohnhaft zu Hückeswagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn welcher von der zu Hückeswagen wohnenden verehelichten Clara Fastbender.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

P. H. Fastbender

Theodor Fastbender.

№ 91.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des Kindes

Johann Dünwald

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neunzehnten des Monats August ——— Vor- mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als ——— Beamten des Personenstandes der —— Bürgermeisterei Richrath —— der Arnold Dünwald, fünf und dreißig ——— Jahre alt, Standes Schuster ———, wohnhaft zu Neurath ——, welcher ein Vater ——— des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schoore, achtzehn zwanzig ——— Jahre alt, Standes Taglöhner, wohnhaft zu Neurath ——— welcher ein Nachbar ——— des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten ——— des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends elf ——— Uhr, zu Neurath verstorben sei: ——— das Kind Johann Dünwald geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —— ein und ein halber — Jahre alt, Standes Knabe, wohnhaft zu Neurath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Ehe-Comparenten und der zu Neurath wohnenden verehelichten Cäcilia Wirtz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Löschung eines Wortes genehmigt ———

Arnold Dünwald

Wilhelm Schoore

Tod

der Ackerwirthin

Gertrud Schmitz.

№ 92.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zwanzigsten des Monats August, Nachmittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Franz Bornmacher, acht und dreißig Jahre alt, Standes Handelsmann wohnhaft zu Neurath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Aron Baer, fünfzig Jahre alt, Standes Metzger, wohnhaft zu Neurath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Mittags zwölf Uhr, zu Neurath verstorben sei: Gertrud Schmitz, Ackerwirthin der zu Neurath wohnenden Ehefrau Hermann Heinemann geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und sechzig Jahre alt, Standes Handelsmann wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Neurath verlebten Eheleuten, denen Namen und Stand Comparenten nicht angeben zu können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Fr. Bornmacher. Aron Baer.

№ 93.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats August, Vormittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Caspar Boes, drei und fünfzig Jahre alt, Standes Schuster wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vetter der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Müller, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Schneider, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens neun Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Catharina Gladbach, Ehefrau des zu Berghausen wohnenden Ackerers Johann Bornmann geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und dreißig Jahre alt, Standes Handelsfrau wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Neurath verlebten Ehe- und Ackerleuten, Wilhelm Gladbach und Gertrud Goddertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Caspar Boes. Peter Müller.

Tod

der Ehefrau

Catharina Gladbach

Tod

de Witwer

Heinrich

Koch

№ 94

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den vier und zwanzigsten des Monats August, vor mittags sechs Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Wiedenfeld, sieben und vierzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Gebauer, vierzig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Richrath welcher ein Schwiegersohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Abends neun Uhr, zu Richrath verstorben sei: Heinrich Koch Witwer von zwei Jahren, zuletzt wohnhaft gewesen zu Richrath geboren zu Bärenkleau, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechzig Jahre alt, Standes gewesener, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den zu Richrath zuletzt wohnhaften Eheleuten Wenzel und Angaben nicht angeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Angezeigten.

Jos. Wiedenfeld
Joseph Gebauer

Neurath

№ 95.

Sterbe-Urkunde.

Tod 5

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de s Kindes Theodor Aussieker

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats August, vor mittags sechs Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Aussieker, acht und dreißig Jahre alt, Standes Kleidermacher, wohnhaft zu Richrath welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Aussieker dreißig Jahre alt, Standes Kleidermacher wohnhaft zu Richrath welcher ein Onkel des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Theodor Aussieker geboren zu Richrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf acht zwölftel Jahre alt, Standes gewesener wohnhaft zu Richrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den Eheleuten Aussieker und der zu Richrath wohnhaft gewesenen Anna Sibilla Kreph.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Angezeigten. Lösung eines Wortes genehmigt.

H. Aussieker
Johann Aussieker

Tod eines Kindes weiblichen Geschlechts Eva Maria Wilhelm Peter und Henriette Siepmann

№ 96.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig sechs und zwanzigsten des Monats August — vor — mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Peter Wilhelm Peter, neun und zwanzig — Jahre alt, Standes Schmiedegeselle — wohnhaft zu Weischeid —, welcher ~~ein~~ Vater des Kindes ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab und der Johann Siepmann, acht und zwanzig — Jahre alt, Standes Schmiedearbeiter wohnhaft zu Weischeid — welcher ein Schwiegersohn ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig elf — Uhr, zu Weischeid — ~~verstorben sei:~~ die Henriette Siepmann, Ehegattin des ersten Comparenten geboren zu Weischeid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — vier und zwanzig — Jahre alt, Standes verheirathet, wohnhaft zu Weischeid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — von einem Kinde männlichen Geschlechts entbunden worden, welches Lebend sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lesung von acht Worten genehmigt.

Wilhelm Peter

Johann Siepmann.

№ 97.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod des Kindes Heinrich Vollbach

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den dreizehnten — des Monats August —, ~~Vor~~ mittags vier — Uhr erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richrath — der Peter Vollbach, vier und dreißig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Berghausen —, welcher ein Vater — de — Verstorbenen zu sein angab und der Johann Vollbach, vier und dreißig — Jahre alt, Standes Ackerer —, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Sohn — de — Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten — des Monats, August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig — Morgens sieben Uhr, zu Berghausen verstorben sei: — das Kind Heinrich Vollbach — geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, eines — Jahre alt, Standes unverehelicht, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn — von dem erst. Comparenten und seiner Ehefrau Berghausen nebenstehend genannten Maria Catharina Richarz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Lesung einer Vorhalgenehmigt.

Peter Vollbach

Johann Vollbach.

Tod des Wilhelm Peter Gottfried Wirth

№ 98. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den zweiten September des Monats September, Vor- mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Wirth, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Welbert, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Bäcker, wohnhaft zu Haspelrath welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, September des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens acht Uhr, zu Richrath verstorben sei: Peter Gottfried Wirth, Wilhelms ehelicher Sohn der Sterbenden ehelichen gemeinschaftlichen Frau Maria Heckhausbruch geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neun und zwanzig Jahre alt, Standes gemeinschaftlich, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den verstorbenen Ehegatten der Tagelöhner Peter Wirth und der gemeinschaftlichen Maria Schmitz. Vorstehendes ist den Anwesenden unbekannt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anwesenden.

Wilhelm Wirth
W. Welbert.

Heinrich Neuerath

№ 99. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod des Johannes Peter Müller

Im Jahre tausend achthundert siebenundsechzig den zweiten September des Monats September, Vor- mittags halzehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johannes Müller, fünfundzwanzigsig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Müller, zwei- und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Bruder de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, August des Jahres tausend achthundert siebenundsechzig Morgens halb sieben Uhr, zu Richrath verstorben sei: Peter Müller, Ehemann der zu Richrath wohnenden gewesenen Maria Erve geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Richrath verstorbenen Ehegatten dem Tagelöhner Wilhelm Müller und der gestorbenen Gertrud Aspers.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anwesenden.

Joh. Müller
Wilhelm Müller

Heinrich Neuerath

Tod

des Ehegatten

Jacob

Groß:

№ 100.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten

des Monats September, ~~zehn~~ mittags zehn Uhr, erschienen

vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath

der Christian Groß, zwei und dreißig

Jahre alt, Standes Schreiner,

wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Nachbar

des Verstorbenen zu sein angab und der Christian Bastel, sechzig

Jahre alt,

Standes Ackerer, wohnhaft zu Reusrath

welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zwei und dreißigsten des Monats,

August des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig

Morgens fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Jacob Groß, ehelicher Sohn zu Reusrath wohnhaft gewesener

Catharina Groß

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

acht und sechzig Jahre alt, Standes Maurer,

wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von der zu Reusrath verlebten Ehefrau, dem Maurer Johann Groß und der geschiedenen Ehefrau Elisabeth Schumacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anzeigenden.

Christian Groß

Christian Bastel

Neuerath

№ 101.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reisrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den vierten

des Monats September, ~~zehn~~ mittags zehn Uhr erschienen

vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath

der Wilhelm Wirtz, vier und dreißig

Jahre alt, Standes Schreiner,

wohnhaft zu Ketzberg, welcher ~~ein~~ Vater

des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Wirtz, acht und dreißig

Jahre alt,

Standes Ackerer, wohnhaft zu Ketzberg

welcher ein Oheim des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am gestrigen des Monats,

September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig

Nachmittags vier Uhr, zu Ketzberg verstorben sei:

das Kind Friedrich Wirtz

geboren zu Schlebusch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

drei Jahre alt, Standes ohne Gewerbe,

wohnhaft zu Ketzberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von den ehel. Eingesessenen und zu Ketzberg wohnenden gewesenen Eheleuten Wilhelm Wirtz und Carl Wirtz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anzeigenden. Lesung eines Protokolls genehmigt.

Wilhelm Wirtz

Carl Wirtz

Tod

des Kindes

Friedrich

~~Wirtz~~

Wirtz.

Tod der Ehegattin Elisabeth Wermelskirchen

№ 102. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neunten des Monats September, vor mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Geith, dreißig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Hückelenbusch, welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wermelskirchen, zwei und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hückelenbusch welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats, September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Hückelenbusch verstorben sei: Elisabeth Wermelskirchen, Ehegattin des Erst. Comparenten geboren zu Hückelenbusch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und zwanzig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Hückelenbusch Regierungs-Bezirk Düsseldorf Tochter von den zu Hückelenbusch wohnenden Ehe- und Ackerleuten Peter Wermelskirchen und Elisabeth Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Erklärung einer Drückergabel genehmigt.

Peter Geith.

Johann Wermelskirchen

Heinrich Neuerath

Tod des Kindes Wilhelm Schmitz

№ 103. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den dreizehnten des Monats September, vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Friedrich Wilhelm Schmitz, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Neuerath, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Edmund Rosellen, vierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Neuerath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am gestrigen des Monats, September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Neuerath verstorben sei: das Kind Wilhelm Schmitz geboren zu Neuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier Jahre alt, Standes Seidenweber wohnhaft zu Neuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den Erst. Comparenten und die zu Neuerath wohnenden Seidenweber geschiedenen Eheleuten Rosellen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Auffang einer Scheere genehmigt.

Friedrich Wilh Schmitz.

Edmund Rosellen.

Tod

des Wittwer Jacob Hack.

№ 104.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reiserath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzigden neungehnten des Monats September —, Vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuraath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reiserath — der Hermann Hack, sieben und zwanzig — Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Neuraath — welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Haßbender, vier und sechzig — Jahre alt, Standes Schreiner —, wohnhaft zu Neuraath — welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am elften — des Monats, September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens fünf Uhr, zu Neuraath — verstorben sei: — Jakob Hack, Wittwer der zu Kuhrath verlebten geborenen Sibilla Brenner — geboren zu Neuraath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, acht und sechzig — Jahre alt, Standes Handelsmann wohnhaft zu Neuraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn — von den zu Kuhrath verlebten Eheleuten, dem Handelsmann Jakob Hack und der geborenen Maria Catharina Berger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Hermann Hack

Th. Haßbender

Neuraath

15.

№ 105

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des Kindes Heinrich Pütz

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenzehnten des Monats September —, Vor mittags acht Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuraath Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath — der Johann Pütz, ein und dreißig — Jahre alt, Standes Tagelöhner —, wohnhaft zu Neuraath —, welcher ein Vater — des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Hartberg, vier und vierzig — Jahre alt, Standes Bergmann, wohnhaft zu Neuraath — welcher ein — Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten — des Monats, September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags zwei Uhr, zu Neuraath verstorben sei: — das Kind Heinrich Pütz — geboren zu Neuraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein Mittel — Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Neuraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von dem Comparenten und der zu Neuraath verstorbenen geschiedenen Elisabeth Dünwald.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Pütz

Peter Hartberg

Neuraath

Tod

der Ehegattin

Margaretha

Pauly.

№ 106. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Geldern Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats September — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steuwalt, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Velvogt fünfzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Cousin der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Gottfried Sonnenschein, sechzehn und fünfzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath welcher ein Vetter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Richrath verstorben sei: Margaretha Pauly, Ehegattin des hier anwesenden geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und fünfzig Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath verlebten Eheleuten, dem Tagelöhner Wilhelm Pauly, und der gewesenen Sabina Steidel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den anwesenden erklärten Schreibens unkundig zu sein. Kostenpunkt Druckworte genehmigt.

Tod

der Wittwe

Caroline

Rubens

№ 107. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Geldern Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten des Monats October, — vor mittags halb acht Uhr erschienen vor mir Heinrich Steuwalt, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Winrich der Carl Heinrichs, ein und dreißig Jahre alt, Standes Schlosser, wohnhaft zu Wickrathberg, welcher ein Schwiegersohn der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Peter Selbach fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Winrich welcher ein Vetter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Winrich verstorben sei: Caroline Rubens, Wittwe des zu Winrich verlebten Herrn Antonius Kirlang geboren zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf sechzig Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Winrich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Krefeld verlebten Eheleuten dem Schmiedemeister Johann Peter Rubens und der gewesenen Gertrud Diederich.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den anwesenden erklärten Schreibens unkundig zu sein. Kostenpunkt Druckworte genehmigt.

Carl Heinrichs.

Tod

der Louise von Arnim.

№ 108.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünften des Monats October, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steeg, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Friedrich Weinsheimer, sechzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Randrath, welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Metzmacher, fünf und dreißig Jahre alt, Standes Fuhrer, wohnhaft zu Reeserath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens vier Uhr, zu Randrath verstorben sei: Louise von Arnim ledig geboren zu Essen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Gutsbesitzer wohnhaft zu Randrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Essen wohnhaften Eheleuten dem Reichsgrafen Peter Hermann von Arnim und der geborenen Fürstin von Salm.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Pt. Fried. Windfuhr.

Carl Metzmacher

Tod

№ 109.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünften des Monats October, Nachmittags vier Uhr erschienen vor mir Heinrich Steeg, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Theodor Müller, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Schuster, wohnhaft zu Hackenbruch, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm Hamacher, sechs und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hummelrath welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens fünf Uhr, zu Hummelrath ~~verstorben sei:~~ die Elisabeth Schmitz, Ehefrau des Johann Hamacher geboren zu Hummelrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Spinnerin wohnhaft zu Hummelrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf von einem Kinde weiblichen Geschlechts entbunden worden, nach Hebamme.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden anwesenden Zeugen nach Aussage der Letzteren genehmigt.

Theodor Müller

Johann Wilhelm Hamacher

Tod

eines Kindes weiblichen Geschlechts der Eheleute Johann Wilhelm Hamacher und Elisabeth Schmitz.

Tod

de s Kindes

Anton

Gieth

№ 110

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neunten des Monats Oktober zwei, mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Conrad Gieth, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Hückelsbruch, welcher ein Vetter de s Verstorbenen zu sein angab und der Johann Herriger, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hückelsbruch welcher ein Nachbar de s Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig nachmittags zwei Uhr, zu Hückelsbruch verstorben sei: das Kind Anton Gieth

geboren zu Hückelsbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf zwei und zwanzig Tage ~~Jahre~~ alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Hückelsbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Hofl. Eingesessenen und der zu Hückelsbruch wohnenden gewerblosen Maria Catharina Geister

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzterer gab seine Mark nicht unterschrieb.

Conrad Gieth
Johann Herriger.

15

№ 111.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

de s Ehegatten

Peter

Horn.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zwölften des Monats Oktober zwei, mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Steerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Ludwig Gerhardus vier und vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhner wohnhaft zu Hückelsbruch, welcher ein Schwager de s Verstorbenen zu sein angab und der Conrad Gieth, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Hückelsbruch welcher ein Schwager de s Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig nachmittags drei Uhr, zu Hückelsbruch verstorben sei: Peter Horn, Ehegatte der zu Hückelsbruch wohnenden gewerblosen Clara Gerhardus

geboren zu Hückelsbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Bauer wohnhaft zu Hückelsbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den zu Hückelsbruch wohnenden Eheleuten, dem Tagelöhner Heinrich Horn und der gewerblosen Anna Catharina Odenthal.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem zweiten Comparenten, der Erst. Comparent erklärte schreibens unkundig zu sein.

Conrad Gieth

Tod

des Kindes Friedrich Wilhelm Schulte.

№ 112.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Ruhrort Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neunzehnten des Monats October — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Ruhrort — der Hermann Schulte, zwei und dreißig — Jahre alt, Standes Walzer — wohnhaft zu Meiderich —, welcher ein Vater — des Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Schlebusch, fast zwei und dreißig — Jahre alt, Standes Walzer —, wohnhaft zu Meiderich — welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten — des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sechs Uhr, zu Meiderich verstorben sei: — das Kind Friedrich Wilhelm Schulte, geboren zu Hochfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, alt zwei Tage — Jahre alt, Standes evangelisch, wohnhaft zu Meiderich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von den hier bei Unterzeichneten und der zu Meiderich wohnenden evangelischen Eheleuten Eheleuten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Anzeigenden, Hermann Schulte Jacob Schlebusch

Neurath

№ 113

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rheinrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenten des Monats October — vor mittags acht Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Ruhrort — der Conrad Kuhnstein, zwei und dreißig — Jahre alt, Standes Handweber — wohnhaft zu Rheinrath, welcher ein Vater — des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Schmidt, fünfzig — Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Rheinrath welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenten — des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachts acht — Uhr, zu Rheinrath verstorben sei: — das Kind Conrad Kuhnstein — geboren zu Rheinrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, zwei Wochen — Jahre alt, Standes evangelisch, wohnhaft zu Rheinrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn — von den hier Unterzeichneten und der zu Rheinrath wohnenden evangelischen Eheleuten Eheleuten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem hier Unterzeichneten. Beide Unterzeichneten erklärten schreibensunfähig zu sein. Lesung und Genehmigung.

Konrad Kuhnstein

Neurath

Tod

des Kindes Conrad Kuhnstein

Tod

de 1 Kind Christina Fischer

№ 114 **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den achtzehnten des Monats October, Nm mittags nein Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Fischer, zwei und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Mathias Jost, acht und dreißig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: die Kind Christina Fischer

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Alter sechs Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem ehel. Eingesessenen und der zu Richrath wohnenden gewerblosen Christina Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Johann Fischer
Mathias Jost

Heinrich Neurath

13

№ 115. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zwei und zwanzigsten des Monats October, Nm mittags sieben Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Heinrich Hörnscher, siebenundzwanzig Jahre alt, Standes Bauer, wohnhaft zu Neurath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Brast, sieben und sechzig Jahre alt, Standes Fuhrmann, wohnhaft zu Hasenfeld welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags vier Uhr, zu Neurath verstorben sei: Jakob Straeß, ledig

geboren zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechs und fünfzig Jahre alt, Standes gewerblos wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Adam Straeß Weber, Vater, lebender Mutter und Hubert Casparmann nicht angegeben und keinem erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten

Joh. Heinrich Hörnscher
Fred. Wilh. Brast

Heinrich Neurath

Tod

de 1 ledige Jacob Straeß

Tod eines Kindes weiblichen Geschlechts der reifenden Bertrada Busch eine Rosina Busch

№ 116.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Ruppach — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den vierten und zwanzigsten des Monats October, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steuwath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Ruppach der Bertrada Busch, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Schneiderin, wohnhaft zu Glüdbach, welcher ein Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Vater Wilhelm Rüttger, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Glüdbach welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens zwei Uhr, zu Glüdbach ~~verstorben sei:~~ die Rosina weiblichen Geschlechts Langenfeld geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und dreißig Jahre alt, Standes Garnweber, wohnhaft zu Glüdbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kinde weiblichen Geschlechts entbunden zu sein und welches Kind weiblich lebend sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem ersten Zeugen, der zweite Zeuge erklärte Schreibens unkundig zu sein.

Auf Grund eigener Kenntnisnahme gemacht.
Lueg Lueg

Heinrich Steuwath

№ 117.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Ruppach — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats October, vor mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Steuwath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reisrath der Peter Nol, neun und zwanzig Jahre alt, Standes Kunstarbeiter, wohnhaft zu Ostenbruch, welcher ~~ein~~ Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Nol, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Handwerker, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags fünf Uhr, zu Ostenbruch verstorben sei: der Johann Heinrich Nol geboren zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Knabe Jahre alt, Standes Garnweber, wohnhaft zu Ostenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Eheleuten Garnwebern und der zu Ostenbruch wohnenden geborenen Franziska Schneider

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem ersten Zeugen, der zweite Zeuge erklärte Schreibens unkundig zu sein.

Auf Grund eigener Kenntnisnahme gemacht.
Peter Nol

Heinrich Steuwath

Tod des Kindes Johann Heinrich Nol.

Tod

der Wittwe

Anna Margarethe Schwieren

№ 118.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den fünfundzwanzigsten des Monats October, Uhr mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Düllers, ein und dreißig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Wilder, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Christian Graf, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig Morgens vier Uhr, zu Richrath verstorben sei: Ana Margarethe Schwieren, Wittwe verstorbener zu Richrath wohnhaften Tagelöhners Wilhelm Düllers geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein und sechzig Jahre alt, Standes unverehelicht wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Richrath wohnhaften ehemaligen Eheleuten Gottfried Schwieren und Margarethe Schwieren

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen

Wilhelm Düllers.

Christian Graf

Heinrich Neurath

№ 119.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

der Ehefrau

Maria Catharina Wilgen

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den neunzehnten des Monats October, der mittags zehn Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Katharina Weber, sechs und siebzig Jahre alt, Standes Wirthin, wohnhaft zu Osenbruch, welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein angab und der Ferdinand Schleier, drei und zwanzig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Wiesdeich welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig Nachts halb vier Uhr, zu Osenbruch verstorben sei: Maria Catharina Wilgen Ehefrau des Ackerers geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und sechzig Jahre alt, Standes verehelicht wohnhaft zu Osenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Richrath wohnhaften ehemaligen Eheleuten Clemens Wilgen, Ackerer und Maria Gertrud Wilhelmi ohne Gewerbe.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen, welche Zeugen erklärten, daß sie Verwandte des Verstorbenen nicht seien, und Verzichtung auf das Recht zur Unterschrift genehmigt.

Ferdinand Schleier

Heinrich Neurath

Tod

des Kindes

Friedrich Heuscher

№ 120.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den achten des Monats December, Abs mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Heuscher, acht und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Heuscher, sieben und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig morgens vier Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

der Kind Friedrich Heuscher

geboren zu Wipperfürth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, der ein und zwanzig Jahre alt, Standes gemeldet, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den Erst. Declarenten unter zu Berghausen wohnender gemeldeten Eheleuten Rogendorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Declarenten. — Letzterer zieht Druckstelle vor.

Wilhelm Heuscher
Johann Heuscher

№ 121.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des Kindes

Wilhelmine Blüming

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den fünfundzwanzigsten des Monats November, Abs mittags zwei Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Friedrich Blüming, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Glarbach, welcher ein Vater der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Blüming, fünfzig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Gänsepohl welcher ein Oheim der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreiundzwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig morgens vier Uhr, zu Glarbach verstorben sei:

die Wilhelmine Blüming, ledig,

geboren zu Schöller, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes gemeldet, wohnhaft zu Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den Erst. Declarenten unter zu Glarbach wohnender gemeldeten Eheleuten Klapp.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Declarenten. Letzterer zieht Kreuz vor.

Friedrich Blüming
Heinrich Blüming

Tod

des Kindes

Maria Elise Wassenberg.

№ 122. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Mettmann Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sieben und zwanzigsten des Monats November, Nachmittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Wassenberg, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schlaebach, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechs und zwanzigsten des Monats November des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Maria Elise Wassenberg geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf Tage ~~Jahre~~ alt, Standes gemeinschaftlich, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von mir und der zu Richrath wohnenden gemeinschaftlichen Ehefrau Anna Maria.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Letzterer erklärt zur Unterschrift gesetzlich unfähig.

Heinrich Wassenberg
Johann Schlaebach

Neurath

Tod

des Kindes

Johann Enoch

№ 123. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Mettmann Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neun und zwanzigsten des Monats November, Morgens acht Uhr erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Hermann Schulte, drei und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Wittlaer, welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Kader, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Bäcker, wohnhaft zu Neurath welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats November des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Wittlaer verstorben sei: Johann Enoch, ledig, geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und dreißig Jahre alt, Standes gemeinschaftlich, wohnhaft zu Wittlaer, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den zu Richrath wohnenden gemeinschaftlichen Eltern dem Mann, Vater und Luise Ehefrau des Comparenten nicht näher zu bezeichnen erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Herm. Schulte
Theodor Kader

Neurath

Tod eines Kindes männlichen Geschlechts der ehelichen Peter Joseph Pohlmann und Anna Catharina Toerscher

№ 124.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den neun und zwanzigsten des Monats November, Abends mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Joseph Pohlmann, sechzehn Tage Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Neuerath, welcher ~~ein~~ Vater des Kindes ~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der Johann Hartberg, acht und vierzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Neuerath welcher ein Nachbar des Kindes ~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens acht Uhr, zu Neuerath ~~verstorben sei:~~ die Anna Catharina Toerscher, ehefrau der ehel. Eingesessenen geboren zu Hilspelnrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf sieben und zwanzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Neuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf von einem Kinde männlichen Geschlechts entbunden worden sein, welches todt sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Angesetzten. Erklärung der Eltern durchstrichen genehmigt.

Peter Joseph Pollmann.
J. Hartberg

№ 125.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den zweiten des Monats December, Abends mittags zwei Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Peter Pill, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Richrath, welcher ~~ein~~ Vater des ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Knapp, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags drei Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Peter Pill geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ein und ein halb Jahre alt, Standes gewerblos, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf Sohn von den ehel. Eingesessenen und der zu Richrath wohnenden gewerblosen Eheleuten Caspar und Christina Kintdorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Eingesessenen. Erklärung eines Elternteils genehmigt.

Peter Pill
Wilhelm Knapp

Tod des Kindes Gabriel Pill.

Tod der Wittwe Cäcilia Schneider

№ 126. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszehn am vierten des Monats December, Morgens mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Stephan Schneider, vier und sieben zig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Langforth, welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wilhelm Hamm, neun und dreißig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens fünf Uhr, zu Langforth verstorben sei:

Cäcilia Schneider, Wittwe von dem zu Wald. geb. verlebten Ackerer Johann Heinrich Fischer

geboren zu Langforth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechszig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Langforth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Berghausen verlebten Eh. und Ackerleuten Wilhelm Schneider und Elisabeth Schaaff.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Stephan Schneider
Peter W. Hamm.
Steinrath

Tod der Wittwe Heinrich Barth.

№ 127. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechszehn am vierten des Monats December, Morgens mittags zwölf Uhr erschienen vor mir Heinrich Steinrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Adam Barth sieben und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Glockengen, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Kiedenbruch, drei und dreißig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Gemeinegrath welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sieben und sechszig Morgens fünf Uhr, zu Glockengen verstorben sei:

Heinrich Barth, Wittwe von der zu Glockengen verlebten gewesenen Fabrikarbeiter Julich

geboren zu Gimenich, Regierungs-Bezirk Cöln, sieben und siebenzig Jahre alt, Standes gewesene Wittwe, wohnhaft zu Glockengen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Wittwe von Eltern die verstorben, deren Namen Stand und letzter Wohnort und Geburtsjahr nicht angegeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Adam Barth.
Peter Kiedenbruch.
Steinrath

Tod eines Kindes und des Ehemanns der öffentlichen Wilhelm Hamacher und Familie Reif.

№ 128. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den vierten des Monats December, Nachmittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kennath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Hamacher, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Jaunigrath, welcher ~~ein~~ ~~Vater~~ des Kindes ~~des~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der Heinrich Tombach, sechs und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Jaunigrath welcher ein Nachbar des Kindes ~~des~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags zwei Uhr, zu Jaunigrath ~~verstorben sei:~~ die Frau Reif, Ehefrau des Eingesessenen geboren zu Jaunigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und dreißig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Jaunigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von dem Kinde weiblichen Geschlechts entbunden worden, welches Leben sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Eingesessenen Erklärung von sieben Zeugen genehmigt.

Wilhelm Hamacher
Heinrich Tombach.

Tod des Kindes Peter Reiner Haas

№ 129 **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechsten des Monats December, Abends sechs Uhr erschienen vor mir Heinrich Kennath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Haas, sechs und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Bergshausen, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Knoch, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Bergshausen welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens halb zehn Uhr, zu Bergshausen verstorben sei: das Kind Peter Reiner Haas geboren zu Bergshausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierzehn Tage ~~Jahre~~ alt, Standes Handarbeiter wohnhaft zu Bergshausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Eingesessenen und der Bergshausen verehelichten gemeinschaftlichen Ehefrau Haas.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Eingesessenen, Erklärung gemäß Abrede genehmigt.

Wilhelm Haas.
Johann Knoch

Tod des Kindes Peter Reiner Haas

Tod der Wittwe Anna Catharina Hirschbaum

№ 130

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzehn am vier- des Monats December, Nachmittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Naurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Hirschbaum, sieben und dreißig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hückelsbusch, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Jacobsen, fünf und dreißig Jahre alt, Standes Schreiner, wohnhaft zu Hückelsbusch welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und siebzehn Nachmittags zwei Uhr, zu Hückelsbusch verstorben sei: Anna Catharina Hirschbaum, Wittwe des Solinger Wollen Webers Wilhelm Hirschbaum geboren zu Hückelsbusch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und siebenzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Hückelsbusch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von verstorbenen Eltern, deren Namen, Vor- und Zunamen und Stand zu nicht angegeben zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Johann Hirschbaum

Jacob Jacobsen

Naurath

№ 131

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod des Schmiedes Carl Wilhelm Steffens

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzig den zwölften des Monats December, Vor- mittags zwei Uhr erschienen vor mir Heinrich Naurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Friedrich Steffens, dreißig Jahre alt, Standes Bürstenbinder, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Schmieder, acht und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am elften des Monats, November des Jahres tausend achthundert sieben und siebzig Morgens acht Uhr, zu Richrath verstorben sei: Carl Wilhelm Steffens, ehemaliger zu Richrath wohnhafter evangelischer Amalie Göbling geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und dreißig Jahre alt, Standes Bürstenbinder, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von der zu Richrath wohnhaften ehel. verstorbenen Eltern Wilhelm Steffens und Maria Gertrud Kreiger

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Gustav Steffens

Jakob Schmieder

Naurath

Tod des Kindes Nathan Ulmer.

№ 132. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechzehnten des Monats September, Abends mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Jakob Ulmer, vier und dreißig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ~~ein~~ Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Gottschalk, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebzehnten des Monats, September des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags fünf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: das Kind Nathan Ulmer

geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, bei ——, Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn, von den ehel. Eingesegneten und den zu Langenfeld wohnenden gemeinschaftlichen ehelichen Kind.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten.

Jakob Ulmer
Carl Gottschalk

13.

№ 133. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den sechzehnten des Monats December, Vor mittags elf Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Rudolph Wiedenbrück, siebenzig Jahre alt, Standes Ackerer, wohnhaft zu Gennerskotten, welcher ~~ein~~ Schwiegervater des Verstorbenen zu sein angab und der Robert Spieth, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Gennerskotten welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens sieben Uhr, zu Gennerskotten verstorben sei: Anna Margaretha Paltberg, Ehefrau des ehel. Eingesegneten

geboren zu Neuenhaus, Regierungs-Bezirk Arnsberg, sechs und ~~sechs~~ siebenzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Gennerskotten, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Neuenhaus verstorbenen ehel. und Ackerleuten Johann Bernhard Paltberg und Anna Catharina Linger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Angesehenen. Erklärung der Frau Wiedenbrück genehmigt.

Carl von Wiedenbrück
Robert Spieth

Tod der Ehefrau Anna Margaretha Paltberg

Tod

des Kindes

Wilhelm

Hermann

№ 134

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den siebenzehnten des Monats December Nachmittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Heinrich Hermann, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Hamspohl, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Anton Schepp, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hamspohl welcher ein Schwiegersohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Nachmittags vier Uhr, zu Hamspohl verstorben sei: der Kind Wilhelm Hermann geboren zu Hamspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf Jahre alt, Standes ehelich Gemeinde wohnhaft zu Hamspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn ~~Tochter~~ von der zu Hamspohl wohnenden verheirathet gewesenen Catharina Hermann

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten. Schreiben eines Wortes gestrichen.

Heinrich Neuerath

Anton Schepp

Tod

№ 135

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig den einundzwanzigsten des Monats December, Abends mittags halb zwei Uhr erschienen vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Jakob Flemm, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Busch, vierzig Jahre alt, Standes Brennereibesitzer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sieben und sechzig Morgens halb eine Uhr, zu Richrath verstorben sei: Helena Christina Hansen, Wittwe des zu Richrath wohnhaften Ackerers Friedrich Meyer geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechzig Jahre alt, Standes gewesene wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Richrath wohnhaften Eheleuten Peter Hansen und der geborenen Catharina Eich.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparenten.

Jakob Flemm

Peter Busch

Tod

des Wittwe

Helena Christina Hansen

Tod

des Jakob Schaeder zu Hückingen

№ 136. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sieben und siebzehn am einundzwanzigsten des Monats December, Vor mittags zehn Uhr, ~~erschienen vor mir~~ habe ich Johann Wilhelm Richrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath ~~der~~ anzeigend, daß ein Sohn von Johann Heinrich Baumann zu Angermund, ~~Jahre alt, Standes~~ sechs Wochen alter, ~~wohnhaft zu~~ am Orte, ~~welcher ein~~ Jakob Schaeder zu ~~de Verstorbenen zu sein angab und der~~ Hückingen angetragen ~~Jahre alt, Standes~~ Taglöhner alt, ~~wohnhaft zu~~ der Einwohner-Register ~~welcher ein~~ der Bürgermeisterei ~~de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am~~ Angermund sub No. 133 ~~des Monats,~~ im Jahre ~~des Jahres~~ tausend achthundert sieben und siebzehn, um siebzehn Uhr ~~Uhr, zu~~ Monats December ~~verstorben sei:~~ Nachmittags um 4 Uhr, erschienen vor mir Ferdinand Baard Bürgermeister als Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei ~~geboren zu~~ Ferdinand, ~~Regierungs-Bezirk~~ Angermund der Johann Wilhelm Wilhelmsberg, neun ~~Jahre alt, Standes~~ neun Jahre, ~~wohnhaft zu~~ Jahre alt Knabe, ~~Regierungs-Bezirk~~ Schlosser wohnhaft zu Hückingen ~~von~~ Gem., welcher in Gegenwart der Anzeigenden zu sein angab, und der Wilhelm Bellinghausen, neun und zwanzig Jahre alt, Knabe Schlosser wohnhaft zu Hückingen, welcher in Gegenwart der Anzeigenden zu sein angab, und haben diese Zeugen mir erklärt, daß der siebenzehnte des Monats December, des Jahres tausend achthundert sieben

~~Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten~~ und zwanzig, Nachmittags ein Uhr zu Hückingen verstorben sei: Jakob Schaeder, ehelicher Sohn der Barbara Baumann, geboren zu Friesenhagen, Regierungsbezirk Cöln, siebenzig Jahre alt, Knabe Lohnarbeiter wohnhaft zu Neuenrath, Regierungsbezirk Düsseldorf, Nachdem dem der Anzeigenden vorgelesen worden, Wird. Nach- und

Vor-

Tod

de

№ ~~Sterbe-Urkunde.~~

~~Bürgermeisterei~~ ~~Kreis~~ ~~Regierungs-Bezirk Düsseldorf.~~

~~Im Jahre tausend achthundert~~ Vorstehendes vorgelesen ~~den~~ ~~des Monats~~ Nach geschehener Vorlesung ~~mittags~~ und ~~Uhr erschienen vor mir~~ Genehmigung wurde diese Urkunde ~~als~~ unterschrieben ~~Beamten des Personenstandes der~~ von ~~Bürgermeisterei~~ mir dem Herrn ~~der~~ Bürgermeister und dem beiden Anzeigenden. gez. — Johann Klein ~~Jahre alt, Standes~~ Landwirth, Wilh. Böhling ~~wohnhaft zu~~ gez. Baard ~~, welcher ein~~ Auf die Anzeigende ~~de Verstorbenen zu sein angab und der~~ Sohn des Verstorbenen, welcher von mir zum Amts zu Langenfeld gemäß Art. ~~Jahre alt, Standes~~ 80 des C. C. B., ~~wohnhaft zu~~ hier angetragen worden ~~welcher ein~~ Kind wird. ~~de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am~~ Angermund den 17. December ~~des Monats,~~ der Sieben ~~des Jahres tausend achthundert~~ zehnten (L. S.) gez. — Baard. No. 2955 ~~Uhr, zu~~ ~~verstorben sei:~~ Die richtige Abschrift unter Genehmigung der Löschung — — —

Tod

de

№

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kreis Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert den
des Monats , mittags Uhr, erschienen
vor mir als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der
Jahre alt, Standes ,
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk ,
Jahre alt, Standes ,
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk ,
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

Vorgemeldetes Register zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden pro 1867 bestimmt, ist erst heute mit der Urkunde No 136 etc. ein und geschlossen etc. abgeschlossen.

Ausgestellt etc. wie vor mit beigelegten Urkunden

Wegen Unterschrift

der Bürgermeister

Dreiundzwanzigstes und letztes Blatt.

Burns.

№ **Sterbe-Urkunde.** **Tod**

Bürgermeisterei Kreis Regierungs-Bezirk Düsseldorf. de

Im Jahre tausend achthundert den
des Monats , mittags Uhr erschienen
vor mir als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der
Jahre alt, Standes ,
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk ,
Jahre alt, Standes ,
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk ,
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	A.	
41	Adams Elisabeth	2. April
168	Armelmbrüch	5. Octbr.
97	Abbeck Carl	6. Juli
89	Aiweiler Joh. Wilh. Schwestermännliche Verstorbene	5. Octbr.
	B.	
30	Bachhausen Anna	25. Febr.
47	Bachem Anna Cath.	7. April
59	Bachhausen Wilh.	6. Mai
27	Bemerstegel Marg.	21. Febr.
33	Bemert Joh. Heinr.	7. März
68	Becker Hermann	27. Mai
11	Blümering Wilhelm	22 Januar
36	Blondin Anna Cath.	28. März
121	Blümering Wilh.	25. Novbr.
4	Bolter Wilhelm	3. Januar
58	Bolter Peter Schwestermännliche Verstorbene	13. Mai
10	Brockmann Anna Marg.	21. Januar
85	Buchmüller Hermann	21. Febr.
91	Busch Cäcilia	4. März
116	Busch Bernhard Schwestermännliche Verstorbene	24. Octbr.
	C.	
35	Cramer Joseph	13. März
95	Cürsiefer Theodor	8. August
127	Curth Heinrich	4. Decbr.
	D.	
91	Dünwald Johann	19. Aug.
	E.	
51	Everz Maria Cath.	4. Juni
	F.	
2	Faucher Wilh. Schwestermännliche Verstorbene	2 Januar
65	Falk Regina	27. Mai
91	Falkenstein Heinrich	19. Aug.
114	Fischer Christian	18. Octbr.
8	Fleischhauer Johann	12 Januar
74	Flecken Maria Christina	19. Juni
89	Flügel Joh. Wilh.	25 Juli
29	Frenger Peter	28 Febr.
61	Fuchs Joh. Caspar	30. Mai
	G.	
23	Gasper Cath. unehelich Verstorbene	15. Febr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
76	Gieck Heinrich	13. April
110	Gieck Anton	9. Oktbr.
14	Gladbach Elisabeth	25. Januar
93	Gladbach Louise	23. Aug.
5	Goßlar Maria Christine	7. Januar
80	Gorde Heinrich	18. Juli
100	Graf Jakob	2. Septbr.
88	Grüsen Peter	7. Aug.
	H.	
104	Haack Jacob	1. Septbr.
138	Hamacher Christine	
	Geb. unehelich Vorgelesen	7. Febr.
120	Haus Peter Gilbert	6. "
66	Helf Anna	27. Mai
69	Herlitz Christian	21. Mai
130	Heuser Anna	16. Nov.
134	Hermanns Wilh.	7. Febr.
59	Hinrichs Wilh.	25. Mai
111	Hoen Peter	13. Oktbr.
3	Hucklenbroich Maria	2. Januar

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
70	Hucklenbroich Anton	
	Geboren unehelich Vorgelesen	31. März
113	Hubertus Louise	13. Oktbr.
	J.	
38	Jung Julie	26. März
73	Jülich Elisabeth	5. April
	K.	
79	Kaufmann Caroline	16. Juli
84	Kierdorf Jakob	9. Aug.
131	Kirschbaum Anna Caroline	9. Febr.
19	Knecht Johannes	13. Febr.
59	Knupp Pauline	4. Mai
103	Knoch Johann	29. Nov.
62	Kramer Mary	21. Mai
94	Krock Heinrich	22. Aug.
21	Kuhlen Albert	27. 13. Febr.
	L.	
92	Leibenkirchen Johann Christian	6. März
	M.	
13	Marx Helene Christine	7. Febr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
24	Müller Johann	19. Febr.
9	Mockenhaupt Friedrich	15. Januar
15	Menkel Maria	27. "
22	Müller Maria Caroline	13. Febr.
50	Müller Wilhelm	27. April
67	Müller Christine	17. Mai
99	Müller Peter	2. Septbr.
	N.	
26	Nesendorf Christian	19. Febr.
117	Nol Joh. Heinrich	25. Oktbr.
	O.	
45	~~Otto~~ Richartz Elisabeth	18. April
39	Ohligschläger Anna Christine	1. "
56	Otto Caroline	8. Mai
	P.	
106	Pauly Margarethe	23. Septbr.
82	Piedrath Maria Christine	22. Juli
37	Pickelig Christian	26. März
107	Pieper Caroline	2. Oktbr.
49	Pieper Anna Christ.	23. April

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
133	R.	
133	Rathberg Anna Marg.	16. Febr.
72	Reich Peter	5. Juni
86	Reinberg Wilhelmine	10. Aug.
96	Reiser Wilh. Geboren unehelich Vorgelesen	26. Aug.
125	Rill Peter	2. Febr.
48	Römacher Mary	18. April
124	Rohlmann Peter Joh. Geboren unehelich Vorgelesen	29. Nov.
75	Roth Christian	13. Juli
105	Roth Heinrich	17. Septbr.
	S.	
2	Schmitz Maria Christ.	24. Januar
13	Schwan Peter	25. Januar
57	Schütz Anna	10. Febr.
97	Schulze Heinrich Gilbert	13. März
40	Schuppe Wilhelm	1. April
52	Schmitz Heinrich	27. "
54	Schreyer Franz	4. Mai
60	Schmitz Johann Christian	16. "

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
75	Schweizer Gottfried	19. Juni
76	Schlanger Christian	1. Juli
92	Schmitz Andreas	20. Aug.
103	Schmitz Wilhelm	13. Septbr.
112	Schneider Arnold Wilh.	14. Octbr.
118	Schweizer Anna Marg.	25. "
126	Schneebeck Cäcilia	4. Febr.
136	Schäfer Jacob	21. "
63	Schlaak Marg.	22. Mai
73	Severin Peter	6. Juni
84	Seidenfaden Wilh. Friedrich	20. Juli
20	Stahl Gerhard	15. Febr.
37	Stengel Wilhelmine	24. April
55	Stapper Johann	4. Mai
115	Strauß Jakob	22. Octbr.
131	Steffens Carl Wilh.	12. Febr.
	T.	
87	Thoner Franz Joseph	12. Aug.
18	Tellian Carl	12. Febr.
	U.	
102	Ulmer Wilhelm	16. Octbr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	V.	
85	Vahlen Maria	5. Aug.
25	Vieth Peter Wilhelm minderjähriger Zwillingsbruder	19. Febr.
89	Vollard Marg.	9. Aug.
97	Vollard Heinrich	30. "
	W.	
1	Wader Gerhard	2. Januar
7	Wadenpohl Heinr.	10. "
57	Wadenpohl Theodor	10. Mai
122	Wassenberg Maria Elise	27. Sept.
16	Weindorf Heinr.	1. Febr.
102	Wermelskirchen Wilhelm	9. Sept.
6	Wirth Joh. Wilhelm minderjähriger Zwillingsbruder	10. Januar
98	Wirth Peter Gottfried	2. Septbr.
101	Wirth Friedrich	4. "
116	Wirgen Maria Cäc.	29. Octbr.
42	Wurth Wilh.	5. April
	Z.	
44	Zons Johann	10. April

Köln, den 9. März 1868.

Der Civilstandsbeamte

[illegible]